Statistische Beichte Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg

C I 1 - j / 99

Bodennutzung im Land Brandenburg

1999

Endgültiges Ergebnis

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg Dezernat Landwirtschaft

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg Dezernat Öffentlichkeitsarbeit Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405

Fax: (0331) 39 418

Internet: http://www.brandenburg.de/lds/ E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im April 2000

Preis: 9,00 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg, Potsdam, 2000

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

1	Methodische Hinweise
1.1	Allgemeine Hinweise
1.2	Veränderung der Methodik 1999 gegenüber den Vorjahren
2	Betriebsfläche und Anzahl der Betriebe in der Land- und Forstwirtschaft
3	Landwirtschaftliche Betriebe
3.1	Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach Nutzungsarten
3.2	Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe nach Fruchtarten
3.2.1	Anbau von Getreide
3.2.2	Anbau von Handelsgewächsen
3.2.3	Anbau von Hackfrüchten
3.2.4	Anbau von Hülsenfrüchten
3.2.5	Anbau von Futterpflanzen
4	Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe 1980 bis 1999 nach ausgewählten Hauptnutzungsarten
5	Anbau auf dem Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1990 bis 1999
6	Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995, 1997 bis 1999 nach Fruchtarten
6.1	Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten nach Kreisen
7	Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche 1991 bis 1999; 1999 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche
8	Landwirtschaftliche Betriebe und deren landwirtschaftlich genutzte Fläche 1995 bis 1999 nach Rechtsformen
9	Landwirtschaftliche Betriebe 1999 nach Rechtsformen und Verwaltungsbezirken
10	Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe 1999 nach Rechtsformen und Verwaltungsbezirken
11	Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche 1999 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und nach Verwaltungsbezirken
12	Betriebsfläche der landwirtschaftlichen Betriebe 1999 nach Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie nach Verwaltungsbezirken

Zeichenerklärung

- O Zahlenwert weniger als die Hälfte von eins in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

1 Methodische Hinweise

Auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBI. I S. 1635), geändert durch die Verordnung vom 03. März 1999 (BGBI. I S. 300) erfolgte die Bodennutzungshaupterhebung im April/Mai 1999.

Die Bodennutzungshaupterhebung wurde 1999 als Totalerhebung im Rahmen der Landwirtschaftszählung durchgeführt.

1.1 Allgemeine Hinweise

Mit der Bodennutzungshaupterhebung wurden erhoben:

- Merkmale zur Feststellung der betrieblichen Einheiten (der Betriebssitz, der Rechtsgrund des Besitzes, die Art der Bewirtschaftung, die Rechtsstellung des Betriebsinhabers nach Einzelpersonen und Personengemeinschaften oder juristischen Personen sowie die Art des Betriebes),
- Merkmale über die Nutzung der Gesamtfläche (die Gesamtfläche nach Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie die Größe der abgegebenen und erhaltenen Flächen) sowie
- Merkmale zur Nutzung der Bodenflächen (die Hauptnutzungsarten nach Nutzungszweck, Kulturarten, Pflanzengruppen, Pflanzenarten und Kulturformen sowie der Zwischenfruchtanbau nach der Pflanzengruppe, Pflanzenart und dem Nutzungszweck jeweils nach der Fläche).

Die Erfassung der Flächen erfolgte nach dem Betriebssitzprinzip.

Bei Jahresvergleichen ist der jeweilige Gebietsstand zu Grunde gelegt. So erweiterte sich per Saldo die landwirtschaftlich genutzte Fläche in Folge des Staatsvertrages vom 1. August 1992 zwischen den Ländern Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg ab 1993 um rund 21 000 Hektar.

Bei den Kreisvergleichen wurde die kreisfreie Stadt Potsdam dem Landkreis Potsdam-Mittelmark zugeordnet.

Im vorliegenden Bericht können durch Rundung der Ausgangsdaten in Summenangaben geringfügige Abweichungen zu den Summen der Einzelwerte entstehen.

1.2 Veränderung der Methodik 1999 gegenüber den Vorjahren

Mit der Neufassung des Agrarstatistikgesetzes vom 25. Juni 1998 (BGBI. I S. 1635) wurde der Erfassungsbereich von Produktions- und Strukturstatistiken vereinheitlicht. Bei der Bodennutzungshaupterhebung werden deshalb ab dem Jahr 1999 nur noch Betriebe erfasst mit:

- 1. einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens **2 Hektar** oder mit mindestens
 - a) ieweils 8 Rindern oder Schweinen oder
 - b) 20 Schafen oder
 - c) jeweils **200** Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähnen, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder

- d) jeweils 30 Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
- e) jeweils **3** Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen,
- 2. einer Waldfläche von mindestens 10 Hektar. 1)

Jedes der aufgeführten Merkmale begründet für sich die Auskunftspflicht als Betrieb.

Durch die Anhebung der Erfassungsgrenzen verringerte sich per Saldo die Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe um 946. Ebenfalls per Saldo reduzierte sich die landwirtschaftlich genutzte Fläche um insgesamt 501 Hektar. Neben der Anhebung der Erfassungsgrenzen erfolgt als weitere methodische Änderung die Darstellung der Ergebnisse ab der Landwirtschaftszählung 1999 im Wesentlichen nur noch für landwirtschaftliche Betriebe. Die aus den genannten methodischen Änderungen resultierenden Abweichungen sind nachfolgend für die Hauptnutzungsarten und den Anbau auf dem Ackerland dargestellt.

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche der Land- und Forstwirtschaftsbetriebe ging 1999 im Vergleich zum Vorjahr um 2 844 Hektar auf 1 353 259 Hektar zurück (- 0,2 Prozent). Beim Ackerland ist ein Zuwachs von 300 Hektar auf 1 047 427 Hektar (+ 0,03 Prozent) und beim Dauergrünland ein Rückgang um 2 666 Hektar auf 299 790 Hektar (- 0,9 Prozent) zu verzeichnen. Bei den Landwirtschaftsbetrieben ist 1999 im Vergleich zum Vorjahr bei der landwirtschaftlich genutzten Fläche ein Rückgang um 501 Hektar auf 1 347 408 Hektar (- 0,04 Prozent) zu verzeichnen. Das Ackerland nimmt um 1 165 Hektar auf 1 046 307 Hektar zu (+ 0,1 Prozent) und das Dauergrünland um 1 517 Hektar auf 295 543 Hektar ab (- 0,5 Prozent).

Die Abweichungen zwischen den Land- und Forstwirtschaftsbetrieben insgesamt und den Landwirtschaftsbetrieben betragen bei der landwirtschaftlich genutzten Fläche 1999 5 851 Hektar (- 0,4 Prozent). Dabei beträgt die Differenz bei Ackerland 1 120 Hektar (- 0,1 Prozent) und bei Dauergrünland 4 247 Hektar (- 1,4 Prozent).

Bei den Anbaukulturen auf dem Ackerland der Landwirtschaftsbetriebe im Vergleich mit den Betrieben der Land- und Forstwirtschaft geht die Anbaufläche von Getreide um 0,07 Prozent, die Anbaufläche der Hülsenfrüchte um 0,01 Prozent und die der Hackfrüchte um 0,1 Prozent zurück. Bei den Handelsgewächsen ist ein entsprechender Rückgang um 0,001 Prozent, bei den Futterpflanzen um 0,4 Prozent und bei der Brache einschließlich Stilllegung um 0,04 Prozent zu verzeichnen. Bei Getreide und Futterpflanzen der Forstbetriebe handelt es sich fast ausschließlich um Wildäcker, von denen in der Regel kaum Erträge erzielt werden.

Außerdem wurden Betriebe erfasst mit mindestens

- a) 8 Rindern oder Schweinen oder
- b) 50 Schafen oder
- c) 200 Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Mast-, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder
- d) 30 Ar Rebfläche oder Obstfläche, auch nicht im Ertrag stehend, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder
- e) 10 Ar Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder
- f) 1 Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen oder Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien.

¹⁾ Bis 1998 wurden folgende Erhebungseinheiten zu Grunde gelegt:

Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 1 Hektar oder einer Waldfläche von mindestens 1 Hektar.

Bewirtschafter von Flächen von zusammen mindestens 1 Hektar, die ganz oder teilweise land- oder forstwirtschaftlich genutzt wurden und Flächen auf denen Reben, Hopfen, Tabak, Heil- und Gewürzpflanzen, Obst, Gemüse, Zierpflanzen oder Baumschulerzeugnisse für den Verkauf angebaut wurden.

Die Veränderungen in den Ergebnissen durch die genannten methodischen Änderungen sind somit minimal. Es wird daher auf eine Rückrechnung der bisher veröffentlichten Ergebnisse auf die neuen methodischen Abgrenzungen verzichtet. Beinhalten die Werte der Vorjahre in den Tabellen Angaben zu den Betrieben der Land- und Forstwirtschaft und die Werte für 1999 nur Angaben zu Betrieben der Landwirtschaft, ist die entsprechende Tabelle gekennzeichnet und die Werte der Spalten "Veränderungen 1999 gegenüber 1998" sind in Klammern gesetzt.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1995 bis 1999 nach ausgewählten Hauptnutzungsarten

3 □3	Landwirtschaftlich		darunter							
Jahr	genutzte Fläche	Ackerland	Dauergrünland	Obstanlagen						
	Hektar									
:		Land- und Forstwi	tschaftsbetriebe							
1995	1 337 352	1 040 176	290 324	4 137						
1996	1 349 462	1 046 733	295 629	4 485						
1997	1 354 635	1 046 452	301 244	4 372						
1998	1 356 103	1 047 127	302 456	3 991						
1999	1 353 259	1 047 427	299 790	3 909						
	Landwirtschaftsbetriebe									
1995	1 330 374	1 038 438	285 862	4 131						
1996	1 341 850	1 044 702	290 846	4 479						
1997	1 345 194	1 044 520	294 542	4 366						
1998	1 347 909	1 045 142	297 060	3 981						
1999	1 347 408	1 046 307	295 543	3 907						

Ackerland nach Fruchtarten 1995 bis 1999

Jahr	Ackerland insgesamt	Getreide	Hülsen- früc	Hack- chte	Handels- gewächse	Futter- pflanzen	Brache einschl. Stilllegung	
		L	L	Hektar	I	L		
		Land- und Forstwirtschaftsbetriebe						
1995	1 040 176	495 872	23 589	32 167	118 431	172 928	192 765	
1996	1 046 733	501 781	33 836	32 593	113 877	194 426	165 568	
1997	1 046 452	548 260	38 831	28 569	132 848	179 649	114 383	
1998	1 047 127	559 166	41 209	28 196	141 492	167 794	104 974	
1999	1 047 427	523 231	36 694	26 783	184 038	158 952	112 938	
			Landv	virtschaftsbeti	riebe			
1995	1 038 438	495 290	23 589	30 296	118 417	172 013	192 616	
1996	1 044 702	500 938	33 757	32 476	113 713	193 865	165 310	
1997	1 044 520	547 479	38 785	28 442	132 707	178 955	114 244	
1998	1 045 142	558 150	41 143	28 051	141 300	167 464	104 756	
1999	1 046 307	522 843	36 689	26 759	184 036	158 293	112 897	

Die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 1999 sind mit den vorangegangenen Erhebungen nicht vollständig vergleichbar. Aussagen über die absoluten und relativen Veränderungen der Ergebnisse gegenüber Vorjahren unterliegen leichten Einschränkungen.

2 Betriebsfläche und Anzahl der Betriebe in der Land- und Forstwirtschaft

Die Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (landwirtschaftlich genutzte Flächen, Waldflächen, Forsten und Holzungen usw.) umfasste 1999 2,291 Millionen Hektar.

1999 betrug die Größe der landwirtschaftlich genutzten Fläche 1,353 Millionen Hektar. Das entspricht einem Anteil von 59,1 Prozent an der Betriebsfläche.

Die Größe der Waldflächen, Forsten und Holzungen umfasste 864 000 Hektar (37,7 Prozent der Betriebsfläche).

Die restlichen 73 000 Hektar waren "sonstige Flächen". Sie beinhalten z. B. Gebäude- und Hofflächen (einschließlich Stallungen), Öd- und Unland, unkultivierte Moorflächen, Wegeflächen, Gewässer oder nicht mehr genutzte land- und forstwirtschaftliche Flächen.

Der Rückgang der Betriebsfläche um 148 000 Hektar gegenüber dem Vorjahr resultiert zu einem geringen Teil aus der Verringerung der landwirtschaftlich genutzten Fläche um 2 800 Hektar (- 0,2 Prozent). Es sind vor allem Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen, die Landwirtschaft im Nebenerwerb betreiben und auf Grund der neuen Erfassungsgrenzen nicht mehr auskunftspflichtig sind. Der weit größere Anteil am Rückgang der Betriebsfläche resultiert aus der methodisch bedingten Verringerung des Erfassungsbereiches der Waldflächen, Forsten und Holzungen um 152 000 Hektar (- 15,0 Prozent).

Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach Hauptnutzungsarten

Nutzungsart	1998	1999	9	Veränderung 1999 gegenüber 1998				
	Hel	ktar	Prozent	Hektar	Prozent			
Betriebsfläche insgesamt davon	2 439 600	2 291 167	100	- 148 433	- 6,1			
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 356 103	1 353 259	59,1	- 2844	- 0,2			
Waldflächen, Forsten, Holzungen	1 016 551	864 481	37,7	- 152 070	- 15,0			
Sonstige Flächen	66 946	73 427	3,2	+ 6 481	+ 9,7			

Unter den rund 864 000 Hektar Waldflächen, Forsten und Holzungen waren 245 000 Hektar Bundes- und Treuhandwald, 296 000 Hektar Landeswald, 74 000 Hektar Kommunal- und Kirchenwald und 249 000 Hektar Privatwald.

3 Landwirtschaftliche Betriebe

Die Zahl der Landwirtschaftsbetriebe (Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft) verringerte sich per Saldo um 946 (- 11,9 Prozent) auf 7 008. 437 Betriebe gründeten sich neu bzw. wurden 1999 erstmalig erfasst. 409 Betriebe lösten sich aus unterschiedlichsten Gründen auf. 974 Betriebe sind durch die Anhebung der Erfassungsgrenzen nicht mehr auskunftspflichtig.

Anzahl der Betriebe und Bewirtschafter der Landwirtschaft

Betriebe	1991	1995	1997	1998	1999		eränderui gegenübe	•
				Anzahl				Prozent
Landwirtschaftsbetriebe	5 038	7 731	7 874	7 954	7 008	-	946	- 11,9

Von den 7 008 landwirtschaftlichen Betrieben haben 6 949 landwirtschaftliche Flächen genutzt. 59 Betriebe waren reine Viehhaltungsbetriebe (ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche).

Die 6 949 Betriebe bewirtschafteten 1999 eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von rund 1,347 Millionen Hektar. Davon entfielen auf Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen 289 000 Hektar, auf Betriebe der Rechtsform GmbH 429 000 Hektar, auf Betriebe der Rechtsform Gesellschaft bürgerlichen Rechts 181 000 Hektar und auf Betriebe der Rechtsform Eingetragene Genossenschaft 379 000 Hektar.

Anzahl und landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe

Rechtsform	landwirtschaftliche Betriebe	landwirtschaftlich ge- nutzte Fläche
	Anzahl	Hektar
Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt	7 008	1 347 408
darunter and the same and the s		
Einzelunternehmen (Einzelperson, Ehepaar, Geschwister)	5 438	288 839
Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	587	428 716
Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft)	553	180 998
Eingetragene Genossenschaft (e. G.)	266	379 091

Die durchschnittliche Flächenausstattung der landwirtschaftlichen Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 2 Hektar und mehr betrug 1999 206 Hektar. Im Vergleich zum Vorjahr stellt dies einen Rückgang von 1 Hektar (- 0,5 Prozent) dar. Ein differenzierteres Bild entsteht bei der Betrachtung einzelner Rechtsformen. Bei den eingetragenen Genossenschaften vergrößerte sich die durchschnittliche landwirtschaftlich genutzte Fläche 1999 um 15 Hektar auf 1 458 Hektar (+ 1,0 Prozent). Bei den GmbH ist ein Rückgang um 20 Hektar auf 778 Hektar (- 2,5 Prozent) und bei den BGB-Gesellschaften um 8 Hektar auf 340 Hektar (- 2,3 Prozent) zu verzeichnen. In der Rechtsform Einzelunternehmen nahm die landwirtschaftlich genutzte Fläche um durchschnittlich 2 Hektar auf 57 Hektar (+ 3,6 Prozent) zu.

Durchschnittliche Flächenausstattung der landwirtschaftlichen Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche je Betrieb nach Rechtsformen (nur Betriebe ab 2 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche)

Rechtsform	1995	1997	1998	1999		Veränderung 1999 gegenüber 1998			
	Hektar je Betrieb						Proz	Prozent	
Betriebe insgesamt darunter	218	212	207	206	-	1	-	0,5	
Einzelunternehmen	51	55	55	57	+	2	+	3,6	
GmbH	881	827	798	778	-	20	-	2,5	
BGB-Gesellschaft Eingetragene	363	345	348	340	-	8	-	2,3	
Genossenschaft	1450	1477	1443	1458	+	15	+	1,0	

3.1 Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach Nutzungsarten

Die landwirtschaftlichen Betriebe im Land Brandenburg bewirtschafteten 1999 eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von 1,347 Millionen Hektar. Im Vergleich zum Vorjahr stellt dies einen Rückgang um 8 700 Hektar dar. Das entspricht einer Verringerung um 0,6 Prozent.

Die Abnahme der Flächen umfasste fast alle Nutzungsarten. Die Rückgänge sind vor allem bei Dauergrünland, bei Ackerland und bei Gartenland zu verzeichnen. Mit Ausnahme der Nutzungsarten Gartenland und Korbweiden- und Pappelanlagen sowie Weihnachtsbaumkulturen, deren Flächen um 70,8 Prozent bzw. um 41,6 Prozent abnahmen, hat sich die Nutzungsstruktur der landwirtschaftlich genutzten Fläche im Vergleich zum Vorjahr nur unwesentlich verändert.

Die Ackerfläche umfasste 1999 1,046 Millionen Hektar. Das entspricht einem Anteil von 77,7 Prozent an der landwirtschaftlich genutzten Fläche. Der entsprechende Anteil lag 1998 bei 77,2 Prozent.

Die zweitgrößte Nutzungsart ist mit 296 000 Hektar das Grünland. Gemessen an der gesamten landwirtschaftlich genutzten Fläche liegt der Anteil bei 21,9 Prozent. Er ist damit im Vergleich zum Vorjahr nahezu gleich geblieben. Den größten Anteil am Grünland haben mit 180 000 Hektar die Mähweiden. Hier ist im Vergleich zum Vorjahr ein Zuwachs von 1 300 Hektar zu verzeichnen. Die Größe der Dauerwiesen ist weiter rückläufig. 1999 wurden nur noch 72 100 Hektar des Dauergrünlandes als Dauerwiesen genutzt. Gegenüber dem Vorjahr stellt dies einen Rückgang um 3 700 Hektar dar. Ursache sind hier vor allem die Veränderung bei den Tierbeständen und deren Haltungsbedingungen sowie die Anforderungen an den Landschaftsschutz.

Auf 3 900 Hektar der landwirtschaftlich genutzten Fläche wurden 1999 Obstanlagen nachgewiesen. Der Anteil der Obstanlagen an der landwirtschaftlich genutzten Fläche liegt damit bei 0,3 Prozent. Seit 1998 hat sich die Fläche der Obstanlagen um ca. 80 Hektar verringert. Die Schwerpunkte des Obstbaus in Brandenburg sind die Gebiete um Potsdam/Werder, Bernau, Frankfurt (Oder) und Strausberg.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach Nutzungsarten 1)

Nutzungsart	19	98	19	99		Veränderung 1999 gegenüber 1998			
	Hektar	Prozent	Hektar	Prozent	Н	ektar	Prozent		
Landwirtschaftlich genutzte									
Fläche insgesamt	1 356 103	100	1 347 408	100	(-	8 695)	(-	0,6)	
davon	1 000 100	100	1 047 400	100	(-	0 000)	(-	0,0)	
Ackerland	1 047 127	77,2	1 046 307	77,7	(-	820)	(-	0,1)	
Gartenland	1 047 127	77,2	1 040 001	, , , ,	("	020)	(-	0,1)	
(Haus- und Nutzgarten)	949	0,1	277	0,0	(-	672)	(-	70,8)	
Obstanlagen	3 991	0,3	3 907	0,3	(-	84)	(-	2,1)	
Baumschulen	1 197	0,1	1 146	0,1	(-	51 [°])	(-	4,3)	
Dauergrünland zusammen	302 456	22,3	295 543	21,9	(-	6 913)	(-	2,3)	
davon		,		,	,	,	`	. ,	
Dauerwiesen	75 830	5,6	72 088	5,4	(-	3 742)	(-	4,9)	
Mähweiden	179 140	13,2	180 446	13,4	(+	1 306)	(+	0,7)	
Dauerweiden		,		,	•	,	•	. ,	
(ohne Hutungen)	34 899	2,6	33 903	2,5	(-	996)	(-	2,9)	
Hutungen	12 588	0,9	9 106	0,7	(-	3 482)	(-	27,7)	
Rebland	7	0,0	7	0,0		(0)		(0)	
Korbweiden- und									
Pappelanlagen sowie									
Weihnachtsbaumkulturen	377	0,0	220	0,0	(-	157)	(-	41,6)	

^{1) 1998} Land- und Forstwirtschaftsbetriebe zusammen

3.2 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe nach Fruchtarten

Mit landwirtschaftlichen Fruchtarten wurden 933 000 Hektar (89,2 Prozent) des Ackerlandes bestellt. Knapp 113 000 Hektar waren stillgelegte Flächen oder lagen brach. Der Anteil dieser Flächen am Ackerland lag 1999 bei 10,8 Prozent und hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund 8 000 Hektar vergrößert.

Auf 523 000 Hektar der Ackerfläche wurde 1999 Getreide (einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix) angebaut. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 36 000 Hektar weniger. Der Anteil der Getreidefläche an der Ackerfläche verringerte sich dadurch von 53,4 Prozent auf 50,0 Prozent.

Die Anbaufläche der Handelsgewächse wurde 1999 um 43 000 Hektar (+ 30,1 Prozent) auf 184 000 Hektar vergrößert. Ihr Anteil an der Ackerfläche beträgt damit 17,6 Prozent. Die Ausweitung der Anbaufläche konzentrierte sich auf Winterraps und Flachs (Lein). Ursachen für den erneuten starken Zuwachs bei den Handelsgewächsen sind u. a. die Fördermaßnahmen der Europäischen Union und die zunehmenden Vermarktungsmöglichkeiten des Flachses zur Fasergewinnung.

Zugenommen hat 1999 auch die Anbaufläche von Gemüse, Erdbeeren und Zierpflanzen um 494 Hektar auf 4 791 Hektar. Der erneute Zugang im Vergleich zum Vorjahr beruht auf der Stabilisierung der Verarbeitungsindustrie und entsprechenden Vertragsabschlüssen zwischen Erzeugern und Industrie.

Der Anbau von Hülsenfrüchten ist um 4 500 Hektar zurückgegangen und umfasste 1999 eine Fläche von 37 000 Hektar.

Auch die Anbauflächen von Futterpflanzen und Hackfrüchten verringerten sich 1999 um rund 9 500 Hektar bzw. um rund 1 400 Hektar. Futterpflanzen wurden nur noch auf 158 000 Hektar und Hackfrüchte auf 27 000 Hektar angebaut.

Anbau auf dem Ackerland nach Fruchtarten 1)

Fruchtart	1998	19	Veränderung 1999 gegenüber 1998				
	He	ktar	Prozent	Hektar		Prozent	
Ackerland insgesamt	1 047 127	1 046 307	100	(-	820)	(-	0,1)
Getreide (einschl. Körnermais und Corn-Cob-Mix)	559 166	522 843	50,0	(-	36 323)	(-	6,5)
Handelsgewächse	141 492	184 036	17,6	(+	42 544)	(+	30,1)
Hülsenfrüchte	41 209	36 689	3,5	(-	4 520)	(-	11,0)
Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse ²⁾	4 297	4 791	0,5	(+	494)	(+	11,5)
Hackfrüchte	28 196	26 759	2,6	(-	1 437)	(-	5,1)
Futterpflanzen Brache (einschl. stillgelegter	167 794	158 293	15,1	(-	9 501)	(-	5,7)
Flächen)	104 974	112 897	10,8	(+	7 923)	(+	7,5)

^{1) 1998} Land- und Forstwirtschaftsbetriebe zusammen

²⁾ Blumen, Zierpflanzen

3.2.1 Anbau von Getreide

Die Getreideanbaufläche (einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix) nahm im Vergleich zum Vorjahr um 36 000 Hektar auf 523 000 Hektar ab. Das entspricht einem Rückgang um 6,5 Prozent. Die in den letzten Jahren zu verzeichnende stetige Vergrößerung der Getreidefläche ist damit unterbrochen.

Der Rückgang der Getreideflächen umfasst sowohl das Brotgetreide als auch das Futterund Industriegetreide. Die Anbaufläche von Brotgetreide verringerte sich um 20 000 auf 350 000 Hektar (- 5,5 Prozent). Brotgetreide wurde 1999 auf 67 Prozent der Getreideanbaufläche Brandenburgs angebaut.

Der Rückgang beim Brotgetreide wird hauptsächlich durch die Verringerung der Roggenanbaufläche um 23 000 Hektar bestimmt. Roggen wurde 1999 auf einer Fläche von 233 000 Hektar angebaut. Der Anteil an der gesamten Getreideanbaufläche lag bei 44,6 Prozent (1998: 45,8 Prozent).

Weizen wuchs 1999 auf 116 000 Hektar. Das entspricht 22,1 Prozent der Getreide anbaufläche Brandenburgs. Der überwiegend als Brotgetreide genutzte Weizen ist 1999 die am zweithäufigsten angebaute Getreideart Brandenburgs. Die Anbaufläche von Winterweizen blieb mit 109 000 Hektar gegenüber dem Vorjahr nahezu gleich. Sommerweizen wurde auf 7 000 Hektar angebaut. Das ist ein Zuwachs von 3 000 Hektar (+ 78,6 Prozent).

Beim Futter- und Industriegetreide verringerte sich die Anbaufläche um 14 000 Hektar auf 165 000 Hektar (- 8,0 Prozent). Futter- und Industriegetreide wurde 1999 auf 31,5 Prozent der Getreideanbaufläche Brandenburgs gedrillt. Der Rückgang der Anbaufläche des Futter- und Industriegetreides verteilt sich auf alle hier zusammengefassten Getreidearten.

Der Anbau von Gerste erfolgte auf 90 000 Hektar und damit auf 7 000 Hektar weniger als 1998. Die Anbaufläche von Wintergerste verringerte sich um 5 700 Hektar auf 70 000 Hektar, die der Sommergerste um 1 500 Hektar auf 19 600 Hektar. Insgesamt wurde Gerste auf 17,2 Prozent der Getreideanbaufläche Brandenburgs angebaut (1998: 17,3 Prozent).

Triticale wurde 1999 auf 58 000 Hektar ausgesät. Die Anbaufläche verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr um 4 000 Hektar (- 6,2 Prozent). Der Anteil an der gesamten Getreideanbaufläche Brandenburgs lag wie im Vorjahr bei 11,0 Prozent.

Körnermais und Corn-Cob-Mix wuchs auf 8 000 Hektar. Im Vergleich zum Vorjahr ist hier ein Rückgang um 1 800 Hektar (- 17,8 Prozent) zu verzeichnen. Der Anteil an der gesamten Getreideanbaufläche lag bei 1,5 Prozent.

Anbau von Getreide 1)

Getreideart	1995	1998	19	999		Veränderi gegenüb		
		Hektar	L	Prozent	Не	ktar	Proz	zent
Getreide insgesamt	495 872	559 166	522 843	100	(-	36 323)	(-	6,5)
Brotgetreide zusammen davon	324 660	370 430	350 210	67,0	(-	20 220)	(-	5,5)
Weizen zusammen davon	108 028	112 549	115 624	22,1	(+	3 075)	(+	2,7)
Winterweizen	105 636	108 516	108 589	20,8	(+	73)	(+	0,1)
Sommerweizen	2 325	3 924	7 010	1,3	(+	3 086)	(+	78,6)
Hartweizen	66	110	26	0,0	(-	84)	(-	76,4)
Roggen	214 739	256 303	233 163	44,6	(-	23 140)	(-	9,0)
Wintermenggetreide Futter- und Industrie-	1 893	1 578	1 422	0,3	(-	156)	(-	9,9)
getreide zusammen davon	163 687	179 035	164 660	31,5	(-	14 375)	(-	8,0)
Gerste zusammen davon	108 421	96 979	89 816	17,2	(-	7 163)	(-	7,4)
Wintergerste	93 405	75 922	70 232	13,4	(-	5 690)	(-	7,5)
Sommergerste	15 016	21 057	19 585	3,7	(-	1 472)	(-	7,0)
Hafer	13 811	18 468	15 452	3,0	(-	3 016)	(-	16,3)
Sommermenggetreide	1 728	2 055	1 687	0,3	(-	368)	(-	17,9)
Triticale	39 727	61 533	57 704	11,0	(-	3 829)	(-	6,2)
Körnermais und Corn-Cob-Mix	7 525	9 701	7 973	1,5	(-	1 728)	(-	17,8)
darunter								
Corn-Cob-Mix	1 231	1 417	1 152	0,2	(-	265)	(-	18,7)

^{1) 1995} und 1998 Land- und Forstwirtschaftsbetriebe zusammen

3.2.2 Anbau von Handelsgewächsen

1999 wurden auf 184 000 Hektar Handelsgewächse angebaut. Gegenüber dem Vorjahr ist hier ein Zuwachs von 42 500 Hektar (+ 30,1 Prozent) zu verzeichnen. Die Vergrößerung der Anbaufläche bei den Handelsgewächsen ist fast ausschließlich auf entsprechende Anbauflächenvergrößerungen bei den Ölfrüchten zurückzuführen. Mit 179 000 Hektar nahmen die Ölfrüchte 97,2 Prozent der Anbaufläche von Handelsgewächsen ein (1998: 96,0 Prozent). Gegenüber dem Vorjahr ist hier ein Zuwachs von 43 000 Hektar zu verzeichnen. Ursache für die Zunahme der Anbaufläche der Ölfrüchte sind erneut die Rücknahme der 1995 festgelegten Anbaugrenzen, die Stellung des Ölleins außerhalb der Beschränkung der beihilfefähigen Flächen und die zunehmende Vermarktung des Flachses zur Fasergewinnung.

Flachs (Lein) wuchs 1999 auf 68 000 Hektar. Das ist die größte Anbaufläche seit Beginn der erneuten Erfassung im Jahre 1992. Der Zuwachs gegenüber dem Vorjahr beträgt 21 400 Hektar (+ 45,9 Prozent).

Die Anbaufläche von Winterraps wurde um 23 000 Hektar (+ 31,8 Prozent) auf 96 000 Hektar erweitert. Der Anteil an der Anbaufläche der Handelsgewächse insgesamt liegt 1999 bei 52,1 Prozent (1997: 48,5 Prozent; 1998: 51,4 Prozent).

Der Anbau von Sommerraps und Rübsen sowie von Rüben und Gräsern zur Samengewinnung ist 1999 rückläufig.

Körnersonnenblumen wurden auf 10 000 Hektar angebaut. Gegenüber 1998 ist hier ein Zuwachs um 3,6 Prozent zu verzeichnen.

Der Anbau von Tabak umfasste 1999 331 Hektar. Das bedeutet einen Zuwachs um 13,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Anbau von Handelsgewächsen 1)

Handelsgewächs	1995	1998	19	999	Veränderung 1999 gegenüber 1998				
	Hektar			Prozent	Hektar		Prozent		
Handelsgewächse insgesamt	118 431	141 492	184 036	100	(+	42 544)	(+	30,1)	
davon									
Ölfrüchte zusammen	114 680	135 903	178 839	97,2	(+	42 936)	(+	31,6)	
davon					,			0.4.0\	
Winterraps	69 416	72 719	95 867	52,1	(+	23 148)	(+	31,8)	
Sommerraps und Rübsen	4 405	6 335	4 328	2,4	(-	2 007)	(-	31,7)	
Flachs (Lein)	26 456	46 630	68 017	37,0	(+	21 387)	(+	45,9)	
Körnersonnenblumen	13 693	9 959	10 322	5,6	(+	363)	(+	3,6)	
Alle anderen Ölfrüchte	710	259	305	0,2	(+	46)	(+	17,8)	
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	2 818	3 494	3 234	1,8	(-	260)	(-	7,4)	
Heil- und Gewürzpflanzen	59	181	160	0,1	(-	21)	(-	11,6)	
Tabak	379	293	331	0,2	(+	38)	(+	13,0)	
Alle anderen Handelsgewächse	495	1 622	1 473	0,8	(-	149)	(-	9,2)	

^{1) 1995} und 1998 Land- und Forstwirtschaftsbetriebe zusammen

3.2.3 Anbau von Hackfrüchten

Der Anbau von Hackfrüchten ist weiter rückläufig. Insgesamt wurden 1999 auf 27 000 Hektar Hackfrüchte angebaut. Das sind 1 400 Hektar weniger als 1998 (- 5,1 Prozent).

Die Anbaufläche für Kartoffeln nahm um 168 Hektar auf 14 545 Hektar ab. Das ist seit Beginn der statistischen Erfassung des Kartoffelanbaus in Brandenburg die kleinste Anbaufläche. Die Größe der Anbaufläche scheint sich jedoch auf erreichtem Niveau zu stabilisieren. Ursache für dieses niedrige Niveau sind die hohe Arbeitsintensität bei der Erzeugung und die daraus resultierende teurere Produktion verbunden mit der Zufuhr von Speisekartoffeln aus anderen Ländern sowie die stark witterungsabhängigen Erträge.

Etwa 75 Prozent des brandenburgischen Kartoffelanbaus entfallen auf Industrie- und Verarbeitungskartoffeln. Neu ausgewiesen ab 1999 wurden Verarbeitungskartoffeln für Speisezwecke. Diese wurden auf 167 Hektar angebaut.

Zuckerrüben wuchsen 1999 auf 12 000 Hektar. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das einen Rückgang um 1 200 Hektar (- 9,2 Prozent).

Der Anbau der unter dem Begriff "alle anderen Hackfrüchte" zusammengefassten Fruchtarten (u. a. Futtermöhren, Kohlrüben, Futterkohl und Markstammkohl) hat sich gegenüber dem Vorjahr nur unwesentlich verändert.

Anbau von Hackfrüchten 1)

Hackfrucht	1995	1998	19	999	Veränderung 1999 gegenüber 1998				
	Hektar		Prozent	Нє	ktar	Prozent			
Har grant and and	18			<u> </u>					
Hackfrüchte insgesamt	32 167	28 196	26 759	100	(-	1 437)	(-	5,1)	
davon									
Kartoffeln zusammen	16 697	14 713	14 545	54,4	(-	168)	(-	1,1)	
davon									
Frühkartoffeln	367	165	210	0,8	(+	45)	(+	27,3)	
Mittelfrühe und späte Kartoffeln (einschl.									
Industriekartoffeln)	16 330	14 548	14 168	52,9	(-	380)	(-	2,6)	
dar. Industriekartoffeln	9 876	10 797	10 690	40,0	(-	107)	(-	1,0)	
Verarbeitungskartoffeln				,	`	,	`	. ,	
für Speisezwecke 2)	•		167	0,6					
Zuckerrüben	14 749	13 061	11 859	44,3	(-	1 202)	(-	9,2)	
Runkelrüben	405	269	205	0,8	(-	64)	(-	23,8)	
Alle anderen Hackfrüchte	316	153	150	0,6	(-	3)	(-	2,0)	

^{1) 1995} und 1998 Land- und Forstwirtschaftsbetriebe zusammen

3.2.4 Anbau von Hülsenfrüchten

Hülsenfrüchte wurden 1999 auf 37 000 Hektar angebaut. Im Vorjahr umfasste die Anbaufläche 41 000 Hektar.

Der Anbau von Futtererbsen ging um 2 400 Hektar auf 23 000 Hektar zurück (- 9,3 Prozent). Der Anteil an der Anbaufläche der Hülsenfrüchte insgesamt lag 1999 bei 62,4 Prozent (1997: 48,2 Prozent; 1998: 61,2 Prozent).

Auf der mit anderen Hülsenfrüchten bestellten Fläche waren Süßlupinen, die nicht gesondert statistisch nachgewiesen werden, die am häufigsten angebaute Fruchtart.

Ackerbohnen wurden auf 1 500 Hektar nachgewiesen. Gegenüber 1998 ist hier ein Rückgang um 13,0 Prozent der Anbaufläche zu verzeichnen.

²⁾ Neu ab 1999

Anbau von Hülsenfrüchten 1)

Hülsenfrucht	1995	1998	1999		Veränderung 1999 gegenüber 1998		
	Hektar		Prozent	Hektar	Prozent		
Hülsenfrüchte insgesamt davon	23 589	41 209	36 689	100	(- 4 520)	(- 11,0)	
Futtererbsen	8 171	25 231	22 881	62,4	(- 2 350)	(- 9,3)	
Ackerbohnen	1 898	1 723	1 499	4,1	(- 224)	(- 13,0)	
Alle anderen Hülsenfrüchte	13 519	14 254	12 309	33,5	(- 1945)	(- 13,6)	

^{1) 1995} und 1998 Land- und Forstwirtschaftsbetriebe zusammen

3.2.5 Anbau von Futterpflanzen

Der Anbau von Futterpflanzen ging 1999 um 9 500 Hektar auf 158 000 Hektar zurück (- 5,7 Prozent).

Der größte Anbauflächenrückgang ist bei Silomais zu verzeichnen. 1999 umfasste die Anbaufläche 100 000 Hektar und damit 6 700 Hektar weniger als 1998. Der Anteil von Silomais an der Gesamtfläche von Ackerfutterpflanzen lag 1999 bei 63,4 Prozent.

Der Grasanbau auf dem Ackerland nahm um 500 Hektar auf 39 000 Hektar zu.

Anbau von Futterpflanzen 1)

Futterpflanzen	1995	1998	1999		Veränderung 1999 gegenüber 1998		
		Hektar		Prozent	Hektar	Proz	ent
Futterpflanzen insgesamt	172 928	167 794	158 293	100	(- 9 501)	(-	5,7)
davon Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	9 527	8 147	7 218	4,6	(- 929)	(-	11,4)
Luzerne	13 340	8 132	6 957	4,4	(- 1 175)	(-	14,4)
Grasanbau (zum Abmähen und Abweiden)	28 160	38 458	38 950	24,6	(+ 492)	(+	1,3)
Silomais	115 904	107 085	100 407	63,4	(- 6 678)	(-	6,2)
Alle anderen Futterpflanzen	5 996	5 972	4 761	3,0	(- 1211)	(-	20,3)

^{1) 1995} und 1998 Land- und Forstwirtschaftsbetriebe zusammen

4 Landwirtschaftlich genutzte Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1980 bis 1999 nach ausgewählten Hauptnutzungsarten

·	Landwirtschaftlich		darunter		
Jahr	genutzte Fläche 1)	Ackerland	Dauergrünland	Obstanlagen 2)	
	Hektar				
980	1 454 555	1 101 291	295 221	17 121	
981	1 453 999	1 095 537	299 785	17 241	
982	1 451 214	1 094 376	300 351	17 380	
983	1 447 404	1 097 397	295 546	17 657	
984	1 444 268	1 096 904	294 645	17 544	
985	1 441 333	1 094 767	295 188	17 497	
986	1 436 046	1 091 631	294 393	17 057	
987	1 422 610	1 079 380	295 809	17 315	
988	1 423 912	1 078 160	299 004	16 582	
989	1 421 178	1 077 715	297 130	15 699	
990	1 419 066	1 081 762	290 060	15 966	
991	1 271 236	1 008 086	252 403	7 816	
992	1 234 460	980 256	247 123	4 667	
993	1 298 552	1 021 087	271 263	3 915	
994	1 306 080	1 024 127	275 102	4 322	
995	1 337 352	1 040 176	290 324	4 137	
996	1 349 462	1 046 733	295 629	4 485	
997	1 354 635	1 046 452	301 244	4 372	
998	1 356 103	1 047 127	302 456	3 991	
999	1 353 259	1 047 427	299 790	3 909	
	darur	nter Landwirtschaftsbet	triebe		
999	1 347 408	1 046 307	295 543	3 907	

¹⁾ Bis 1990 ohne, ab 1991 einschließlich Korbweidenanlagen, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen

5 Anbau auf dem Ackerland der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1990 bis 1999

	Ackerland	Getreide 1)	Hülsen-	Hack-	Handels-	Futter-	Brache einschl.
Jahr	insgesamt	Cettelde	früc	hte	gewächse	pflanzen	Stilllegung
				Hektar			
1990	1 081 762	593 419	5 949	132 442	66 960	265 413	6 410
1991	1 008 086	449 465	5 291	55 425	75 742	228 942	187 178
1992	980 256	452 031	5 215	48 822	138 318	203 615	126 954
1993	1 021 087	441 832	14 004	37 181	173 497	202 619	147 654
1994	1 024 127	418 349	13 027	29 926	213 139	163 496	182 334
1995	1 040 176	495 872	23 589	32 167	118 431	172 928	192 765
1996	1 046 733	501 781	33 836	32 593	113 877	194 426	165 568
1997	1 046 452	548 260	38 831	28 569	132 848	179 649	114 383
1998	1 047 127	559 166	41 209	28 196	141 492	167 794	104 974
1999	1 047 427	523 231	36 694	26 783	184 038	158 952	112 938
		darunter L	.andwirtschaf	tsbetriebe			
1999	1 046 307	522 843	36 689	26 759	184 036	158 293	112 897

¹⁾ Einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix

²⁾ Veränderte Abrechnungsmethodik ab 1991

6 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995, 1997 bis 1999 nach Fruchtarten *)

	1995	1997	1998	1999		
Fruchtart	Hektar					
Getreide						
Winterweizen (ohne Durum)	105 636	105 284	108 516	108 589		
Sommerweizen (ohne Durum)	2 325	4 324	3924	7 010		
Hartweizen (Durum)	66	41	110	26		
Weizen zusammen	108 028	109 649	112 549	115 624		
Roggen	214 739	233 371	256 303	233 163		
Wintermenggetreide	1 893	1 887	1 578	1 422		
Wintergerste	93 405	70 664	75 922	70 232		
Sommergerste	15 016	31 879	21 057	19 585		
Gerste zusammen	108 421	102 543	96 979	89 816		
Hafer	13 811	20 037	18 4 68	15 452		
Sommermenggetreide	1 728	3 282	2 055	1 687		
Triticale	39 727	67 273	61 533	57 704		
Körnermais einschl. CCM	7 525	10 218	9 701	7 973		
darunter Corn-Cob-Mix	1 231	1 309	1 417	1 152		
Getreide insgesamt	495 872	548 260	559 166	522 843		
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)						
Futtererbsen	8 171	18 699	25 231	22 881		
Ackerbohnen	1 898	1 735	1 723	1 499		
Alle anderen Hülsenfrüchte	13 519	18 397	14 254	12 309		
Hülsenfrüchte insgesamt	23 589	38 831	41 209	36 689		
Hackfrüchte						
Frühkartoffeln	367	303	165	210		
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	16 330	15 148	14 548	14 168		
Verarbeitungskartoffeln				167		
Kartoffeln zusammen	16 697	15 451	14 713	14 545		
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	14 749	12 517	13 061	11 859		
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	405	281	269	205		
Alle anderen Hackfrüchte	316	321	153	150		
Hackfrüchte insgesamt	32 167	28 569	28 196	26 759		

^{*) 1995, 1997} und 1998 Land- und Forstwirtschaftsbetriebe zusammen

Noch: 6 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995, 1997 bis 1999 nach Fruchtarten *)

	Г				
Fruchtart	1995	1997	1998	1999	
Tracmart	Hektar				
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse					
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	4248	3 787	4 164	4 649	
davon					
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	2 760	2 844	3 835	4 507	
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen					
a) im Freiland	1 442	906	299	114	
b) unter Glas und Folienzelten	46	37	31	27	
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	170	124	130	136	
davon					
im Freiland	98	78	84	80	
unter Glas und Folienzelten	72	46	46	56	
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas					
und Folienzelten	6	1	3	7	
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse insgesamt	4 424	3 912	4 297	4 791	
Handalagawäghea					
Handelsgewächse	69 416	64 400	72 719	95 867	
Winterraps Winter and Sommerrübeen	4 405	9 620	6 335	4 328	
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	73 821	74 020	79 053	4 326 100 195	
Flachs (Lein)	26 456	74 020 42 799	79 053 46 630	68 017	
Körnersonnenblumen	13 693	42 799 11 144	9 959	10 322	
Andere Ölfrüchte	710	200	9 959 259	305	
Ölfrüchte zusammen	114 680	128 163	135 903	178 839	
Tabak	379	277	293	331	
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	2 818	3 444	3 494	3 234	
Heil- und Gewürzpflanzen	59	205	181	160	
Alle anderen Handelsgewächse	495	759	1 622	1 473	
Handelsgewächse insgesamt	118 431	132 848	141 492	184 036	
Futterpflanzen					
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	9 527	8 417	8 147	7 218	
Luzerne	13 340	9 611	8 132	6 957	
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	28 160	39 379	38 458	38 950	
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	115 904	116 068	107 085	100 407	
Alle anderen Futterpflanzen	5 996	6 175	5 972	4 761	
Futterpflanzen insgesamt	172 928	179 649	167 794	158 293	
Sonstige Flächen					
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	192 765	114 383	104 974	112 897	
Ackerland insgesamt	1 040 176	1 046 452	1 047 127	1 046 307	

^{*) 1995, 1997} und 1998 Land- und Forstwirtschaftsbetriebe zusammen

6.1 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten in der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel

Fruchtart	1995	1999
Fruchtart	Не	ktar
Getreide		
Winterweizen (ohne Durum)	77	45
Sommerweizen (ohne Durum)	5	4
Hartweizen (Durum)	-	-
Weizen zusammen	82	49
Roggen	853	450
Wintermenggetreide	-	<u>-</u>
Wintergerste	87	107
Sommergerste	2	6
Gerste zusammen	90	113
Hafer	6	41
Sommermenggetreide	2	-
Triticale	84	90
Körnermais einschl. CCM	27	-
darunter Corn-Cob-Mix	-	-
Getreide insgesamt	1 145	742
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)		
Futtererbsen	-	12
Ackerbohnen	-	-
Alle anderen Hülsenfrüchte	60	43
Hülsenfrüchte insgesamt	60	56
Hackfrüchte		
Frühkartoffeln	1	1
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	5	6
Verarbeitungskartoffeln		-
Kartoffeln zusammen	6	7
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	_	-
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	1	0
Alle anderen Hackfrüchte	0	1
Hackfrüchte insgesamt	8	8

Noch: 6.1 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten in der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel

Fruchtart	1995	1999
Fluchtart	Н	ektar
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	17	5
davon	17	Ŭ
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	12	4
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen	12	-
a) im Freiland	4	0
b) unter Glas und Folienzelten	1	1
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	5	. , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
davon		
im Freiland	1	4
unter Glas und Folienzelten	5	3
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von		
Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas und Folienzelten	1	_
Gemüse, Erdbeeren und andere	'	
Gartengewächse insgesamt	23	11
Handelsgewächse		
Winterraps	70	120
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	6	-
Raps und Rübsen zusammen	76	120
Flachs (Lein)	-	129
Körnersonnenblumen	95	-
Andere Ölfrüchte	-	-
Ölfrüchte zusammen	171	249
Tabak	-	-
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	-	-
Heil- und Gewürzpflanzen	-	-
Alle anderen Handelsgewächse	0	1
Handelsgewächse insgesamt	172	250
Futterpflanzen		
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	2	2
Luzerne	-	-
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	1	24
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	310	266
Alle anderen Futterpflanzen	2	1
Futterpflanzen insgesamt	315	293
Sonstige Flächen		
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	390	198
Ackerland insgesamt	2 113	1 557

6.2 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten in der kreisfreien Stadt Cottbus

Fruchtart	1995	1999		
Flucitati	Hektar			
Getreide				
Winterweizen (ohne Durum)	195	201		
Sommerweizen (ohne Durum)	7	3		
Hartweizen (Durum)	-	-		
Weizen zusammen	202	204		
Roggen	943	750		
Wintermenggetreide	2	-		
Wintergerste	212	178		
Sommergerste	54	240		
Gerste zusammen	266	417		
Hafer	24	36		
Sommermenggetreide	7	24		
Triticale	130	112		
Körnermais einschl. CCM	0	106		
darunter Corn-Cob-Mix	-	-		
Getreide insgesamt	1 574	1 648		
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)				
Futtererbsen	155	152		
Ackerbohnen	-	-		
Alle anderen Hülsenfrüchte	102	210		
Hülsenfrüchte insgesamt	257	362		
Hackfrüchte				
Frühkartoffeln	2	0		
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	211	2		
Verarbeitungskartoffeln		-		
Kartoffeln zusammen	213	2		
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	-	-		
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	0	1		
Alle anderen Hackfrüchte	0	0		
Hackfrüchte insgesamt	213	3		

Noch: 6.2 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten in der kreisfreien Stadt Cottbus *)

	1995	1999
Fruchtart	He	ektar
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	0	-
davon		
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	0	-
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen		
a) im Freiland	0	-
b) unter Glas und Folienzelten	0	-
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	9	4
davon		
im Freiland	5	2
unter Glas und Folienzelten	4	2
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas und Folienzelten	_	_
Gemüse, Erdbeeren und andere	_	
Gartengewächse insgesamt	9	4
Handelsgewächse		
Winterraps	245	250
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	2	2
Raps und Rübsen zusammen	247	251
Flachs (Lein)	24	144
Körnersonnenblumen	133	44
Andere Ölfrüchte	-	-
Ölfrüchte zusammen	404	440
Tabak	-	-
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	-	-
Heil- und Gewürzpflanzen	-	-
Alle anderen Handelsgewächse	-	78
Handelsgewächse insgesamt	404	518
Futterpflanzen		
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	159	172
Luzerne	1	1
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	29	168
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	412	363
Alle anderen Futterpflanzen	-	1
Futterpflanzen insgesamt	601	704
Sonstige Flächen		
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	795	485
Ackerland insgesamt	3 854	3 724

6.3 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten in der kreisfreien Stadt Frankfurt (Oder)

Fruchtart	1995	1999		
Fruchtart	Hektar			
Getreide				
Winterweizen (ohne Durum)	68	214		
Sommerweizen (ohne Durum)	3	4		
Hartweizen (Durum)	-	-		
Weizen zusammen	71	219		
Roggen	1 501	1 659		
Wintermenggetreide	1	4		
Wintergerste	386	124		
Sommergerste	59	81		
Gerste zusammen	444	206		
Hafer	74	61		
Sommermenggetreide	15	19		
Triticale	291	191		
Körnermais einschl. CCM	16	101		
darunter Corn-Cob-Mix	-	-		
Getreide insgesamt	2 411	2 459		
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)				
Futtererbsen	10	15		
Ackerbohnen	-	-		
Alle anderen Hülsenfrüchte	27	-		
Hülsenfrüchte insgesamt	37	15		
Hackfrüchte				
Frühkartoffeln	2	2		
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	20	8		
Verarbeitungskartoffeln		-		
Kartoffeln zusammen	22	10		
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	-	-		
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	4	3		
Alle anderen Hackfrüchte	1	1		
Hackfrüchte insgesamt	26	14		

Noch: 6.3 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten in der kreisfreien Stadt Frankfurt (Oder)

Fruchtart	1995	1999
Fluchtait	Н	ektar
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	28	35
davon		
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	26	35
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen		
a) im Freiland	2	-
b) unter Glas und Folienzelten	0	0
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	0	0
davon		
im Freiland	0	-
unter Glas und Folienzelten	0	0
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas		
und Folienzelten	-	-
Gemüse, Erdbeeren und andere		
Gartengewächse insgesamt	28	35
Handelsgewächse		
Winterraps	321	593
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	-	4
Raps und Rübsen zusammen	321	597
Flachs (Lein)	98	174
Körnersonnenblumen	133	203
Andere Ölfrüchte	-	-
Ölfrüchte zusammen	552	974
Tabak	-	-
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	-	-
Heil- und Gewürzpflanzen	-	2
Alle anderen Handelsgewächse	-	-
Handelsgewächse insgesamt	552	975
Futterpflanzen		
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	19	12
Luzerne	449	281
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	173	357
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	1 087	907
Alle anderen Futterpflanzen	63	5
Futterpflanzen insgesamt	1 791	1 561
Sonstige Flächen		
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	958	636
Ackerland insgesamt	5 804	5 694

6.4 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Barnim

Fruchtart	1995	1999	
Truchtart	Hektar		
Getreide			
Winterweizen (ohne Durum)	2 934	2 872	
Sommerweizen (ohne Durum)	56	365	
Hartweizen (Durum)	0	-	
Weizen zusammen	2 990	3 237	
Roggen	8 121	8 593	
Wintermenggetreide	50	32	
Wintergerste	3 712	2 997	
Sommergerste	726	1 023	
Gerste zusammen	4 438	4 020	
Hafer	1 202	1 517	
Sommermenggetreide	31	50	
Triticale	3 213	4 362	
Körnermais einschl. CCM	338	228	
darunter Corn-Cob-Mix	86	137	
Getreide insgesamt	20 382	22 037	
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Futtererbsen	54	947	
Ackerbohnen	0	-	
Alle anderen Hülsenfrüchte	525	582	
Hülsenfrüchte insgesamt	580	1 530	
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	2	9	
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	189	125	
Verarbeitungskartoffeln		1	
Kartoffeln zusammen	191	136	
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	407	263	
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	12	7	
Alle anderen Hackfrüchte	17	3	
Hackfrüchte insgesamt	627	409	

Noch: 6.4 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Barnim

Enjohtort	1995	1999	
Fruchtart —	Hektar		
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse			
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	62	71	
davon			
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	20	60	
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen			
a) im Freiland	39	8	
b) unter Glas und Folienzelten	2	3	
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	8	6	
davon			
im Freiland	5	4	
unter Glas und Folienzelten	2	2	
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas und Folienzelten	_	_	
Gemüse, Erdbeeren und andere			
Gartengewächse insgesamt	70	76	
Handelsgewächse			
Winterraps	2 815	3 817	
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	416	367	
Raps und Rübsen zusammen	3 231	4 185	
Flachs (Lein)	439	2 516	
Körnersonnenblumen	535	277	
Andere Ölfrüchte	138	22	
Ölfrüchte zusammen	4 342	7 001	
Tabak	18	11	
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	204	101	
Heil- und Gewürzpflanzen	2	0	
Alle anderen Handelsgewächse	28	0	
Handelsgewächse insgesamt	4 594	7 113	
Futterpflanzen			
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	588	626	
Luzerne	494	160	
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	2 284	2 777	
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	4 586	3 029	
Alle anderen Futterpflanzen	570	176	
Futterpflanzen insgesamt	8 522	6 768	
Sonstige Flächen			
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	7 142	4 385	
Ackerland insgesamt	41 917	42 319	

6.5 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Dahme-Spreewald

Fruchtart —	1995	1999	
Truoman	Hektar		
Getreide			
Winterweizen (ohne Durum)	2 694	2 288	
Sommerweizen (ohne Durum)	231	196	
Hartweizen (Durum)	21	2	
Weizen zusammen	2 946	2 487	
Roggen	17 085	17 011	
Wintermenggetreide	234	185	
Wintergerste	4 258	3 194	
Sommergerste	1 057	589	
Gerste zusammen	5 315	3 783	
Hafer	405	462	
Sommermenggetreide	237	206	
Triticale	676	1 644	
Körnermais einschl. CCM	50	194	
darunter Corn-Cob-Mix	-	-	
Getreide insgesamt	26 947	25 971	
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Futtererbsen	186	897	
Ackerbohnen	72	-	
Alle anderen Hülsenfrüchte	986	1 371	
Hülsenfrüchte insgesamt	1 245	2 268	
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	41	36	
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	823	674	
Verarbeitungskartoffeln		8	
Kartoffeln zusammen	863	719	
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	247	139	
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	25	11	
Alle anderen Hackfrüchte	9	2	
Hackfrüchte insgesamt	1 143	871	

Noch: 6.5 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Dahme-Spreewald

Fruchtart	1995	1999	
Tuditait	Hektar		
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse			
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	269	282	
davon			
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	186	277	
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen			
a) im Freiland	82	4	
b) unter Glas und Folienzelten	1	1	
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	13	8	
davon			
im Freiland	7	7	
unter Glas und Folienzelten	5	2	
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse insgesamt	282	290	
Handelsgewächse			
Winterraps	2 818	3 512	
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	296	494	
Raps und Rübsen zusammen	3 115	4 005	
Flachs (Lein)	1 026	4 239	
Körnersonnenblumen	601	555	
Andere Ölfrüchte	1	1	
Ölfrüchte zusammen	4 743	8 800	
Tabak	5	1	
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	1	12	
Heil- und Gewürzpflanzen	••	34	
Alle anderen Handelsgewächse	18	130	
Handelsgewächse insgesamt	4 767	8 977	
Futterpflanzen			
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	844	566	
Luzerne	486	125	
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	946	2 007	
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	7 539	6 411	
Alle anderen Futterpflanzen	323	350	
Futterpflanzen insgesamt	10 138	9 458	
Sonstige Flächen			
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	12 613	8 012	
Ackerland insgesamt	57 135	55 847	

6.6 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Elbe-Elster

Fruchtart	1995	1999	
riuchtait	Hektar		
Getreide			
Winterweizen (ohne Durum)	4 952	5 173	
Sommerweizen (ohne Durum)	31	99	
Hartweizen (Durum)	3	-	
Weizen zusammen	4 987	5 273	
Roggen	15 012	13 959	
Wintermenggetreide	46	187	
Wintergerste	6 576	6 181	
Sommergerste	532	500	
Gerste zusammen	7 109	6 682	
Hafer	632	661	
Sommermenggetreide	118	51	
Triticale	2 371	5 254	
Körnermais einschl. CCM	394	784	
darunter Corn-Cob-Mix	-	117	
Getreide insgesamt	30 670	32 851	
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Futtererbsen	248	1 762	
Ackerbohnen	-	5	
Alle anderen Hülsenfrüchte	951	927	
Hülsenfrüchte insgesamt	1 198	2 694	
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	8	5	
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	834	619	
Verarbeitungskartoffeln		19	
Kartoffeln zusammen	842	643	
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	570	451	
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	33	12	
Alle anderen Hackfrüchte	11	10	
Hackfrüchte insgesamt	1 456	1 116	

Noch: 6.6 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Elbe-Elster

Fruchtart	1995	1999
Fluchtart	F	lektar
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	85	97
davon		
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	33	93
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen		
a) im Freiland	51	4
b) unter Glas und Folienzelten	1	1
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	9	8
davon		
im Freiland	5	5
unter Glas und Folienzelten	3	3
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas und Folienzelten	_	0
Gemüse, Erdbeeren und andere	_	U
Gartengewächse insgesamt	94	105
Handelsgewächse		
Winterraps	3 241	5 050
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	116	237
Raps und Rübsen zusammen	3 358	5 287
Flachs (Lein)	1 335	3 067
Körnersonnenblumen	1 689	974
Andere Ölfrüchte	-	18
Ölfrüchte zusammen	6 381	9 346
Tabak	12	2
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	78	72
Heil- und Gewürzpflanzen	52	-
Alle anderen Handelsgewächse	-	39
Handelsgewächse insgesamt	6 524	9 459
Futterpflanzen		
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	1 289	932
Luzerne	2 022	631
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	2 412	1 846
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	9 271	9 708
Alle anderen Futterpflanzen	226	292
Futterpflanzen insgesamt	15 220	13 409
Sonstige Flächen		
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	12 847	8 551
Ackerland insgesamt	68 008	68 185

6.7 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Havelland

Fruchtart	1995	1999	
rruchtart	Hektar		
Getreide			
Winterweizen (ohne Durum)	7 319	7 219	
Sommerweizen (ohne Durum)	259	599	
Hartweizen (Durum)	-	4	
Weizen zusammen	7 578	7 822	
Roggen	12 918	15 509	
Wintermenggetreide	41	25	
Wintergerste	5 772	3 845	
Sommergerste	701	1 147	
Gerste zusammen	6 473	4 992	
Hafer	898	835	
Sommermenggetreide	26	63	
Triticale	2 816	3 458	
Körnermais einschl. CCM	633	380	
darunter Corn-Cob-Mix	109	88	
Getreide insgesamt	31 384	33 084	
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Futtererbsen	356	973	
Ackerbohnen	276	141	
Alle anderen Hülsenfrüchte	523	487	
Hülsenfrüchte insgesamt	1 155	1 601	
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	13	4	
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	1 152	929	
Verarbeitungskartoffeln		4	
Kartoffeln zusammen	1 165	937	
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	1 329	1 011	
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	45	26	
Alle anderen Hackfrüchte	13	9	
Hackfrüchte insgesamt	2 553	1 983	

Noch: 6.7 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Havelland

Fruchtart	1995	1999
Tuchtart	ŀ	Hektar
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	226	182
davon		
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	122	166
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen		
a) im Freiland	103	15
b) unter Glas und Folienzelten	1	1
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	4	3
davon		
im Freiland	2	2
unter Glas und Folienzelten Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas und Folienzelten	2	1
Gemüse, Erdbeeren und andere		
Gartengewächse insgesamt	230	185
Handelsgewächse		
Winterraps	3 605	4 903
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	458	351
Raps und Rübsen zusammen	4 063	5 254
Flachs (Lein)	1 584	3 339
Körnersonnenblumen	308	272
Andere Ölfrüchte	1	28
Ölfrüchte zusammen	5 956	8 892
Tabak	3	-
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	113	268
Heil- und Gewürzpflanzen	-	6
Alle anderen Handelsgewächse	-	174
Handelsgewächse insgesamt	6 072	9 340
Futterpflanzen		
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	585	458
Luzerne	453	487
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	335	841
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	6 058	6 383
Alle anderen Futterpflanzen	208	164
Futterpflanzen insgesamt	7 638	8 332
Sonstige Flächen		
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	12 545	7 236
Ackerland insgesamt	61 577	61 761

6.8 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten Landkreis Märkisch-Oderland

Fruchtart	1995	1999	
Truchtart	Hektar		
Getreide			
Winterweizen (ohne Durum)	23 461	24 027	
Sommerweizen (ohne Durum)	296	1 605	
Hartweizen (Durum)	1	3	
Weizen zusammen	23 758	25 635	
Roggen	15 302	17 714	
Wintermenggetreide	149	59	
Wintergerste	9 948	5 638	
Sommergerste	1 877	2 598	
Gerste zusammen	11 826	8 237	
Hafer	1 116	1 498	
Sommermenggetreide	60	92	
Triticale	4 529	6 466	
Körnermais einschl. CCM	743	1 149	
darunter Corn-Cob-Mix	-	34	
Getreide insgesamt	57 482	60 850	
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Futtererbsen	1 237	2 563	
Ackerbohnen	1 236	1 056	
Alle anderen Hülsenfrüchte	948	383	
Hülsenfrüchte insgesamt	3 421	4 002	
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	18	14	
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	700	408	
Verarbeitungskartoffeln		9	
Kartoffeln zusammen	718	431	
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	3 341	2 302	
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	26	13	
Alle anderen Hackfrüchte	17	3	
Hackfrüchte insgesamt	4 101	2 751	

Noch: 6.8 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Märkisch-Oderland

Fruchtart	1995	1999	
Fluchtart	H	Hektar	
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse			
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	826	961	
davon			
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	802	946	
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen			
a) im Freiland	13	9	
b) unter Glas und Folienzelten	12	6	
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	9	9	
davon			
im Freiland	4	6	
unter Glas und Folienzelten	5	4	
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas		•	
und Folienzelten	1	3	
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse insgesamt	836	973	
Handelsgewächse			
Winterraps	7 272	11 095	
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	737	286	
Raps und Rübsen zusammen	8 009	11 381	
Flachs (Lein)	1 381	6 811	
Körnersonnenblumen	2 992	4 610	
Andere Ölfrüchte	48	30	
Ölfrüchte zusammen	12 430	22 832	
Tabak	23	18	
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	120	3	
Heil- und Gewürzpflanzen	1	33	
Alle anderen Handelsgewächse	15	15	
dandelsgewächse insgesamt	12 589	22 900	
utterpflanzen			
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	922	970	
Luzerne	2 696	1 575	
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	3 029	4 661	
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	10 650	8 067	
Alle anderen Futterpflanzen	356	528	
utterpflanzen insgesamt	17 653	15 801	
Sonstige Flächen			
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	17 343	9 896	
Ackerland insgesamt	113 424	117 173	

6.9 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Oberhavel

Fruchtart	1995	1999	
	He	ektar	
Getreide			
Winterweizen (ohne Durum)	853	1 226	
Sommerweizen (ohne Durum)	131	126	
Hartweizen (Durum)	4	-	
Weizen zusammen	988	1 351	
Roggen	11 353	12 168	
Wintermenggetreide	2	5	
Wintergerste	3 472	2 836	
Sommergerste	1 079	1 066	
Gerste zusammen	4 550	3 902	
Hafer	1 191	1 752	
Sommermenggetreide	21	26	
Triticale	4 163	5 095	
Körnermais einschl. CCM	193	217	
darunter Corn-Cob-Mix	-	-	
Getreide insgesamt	22 461	24 517	
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Futtererbsen	474	591	
Ackerbohnen	2	-	
Alle anderen Hülsenfrüchte	433	827	
Hülsenfrüchte insgesamt	909	1 419	
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	6	2	
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	328	382	
Verarbeitungskartoffeln		1	
Kartoffeln zusammen	334	384	
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	68	50	
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	23	9	
Alle anderen Hackfrüchte	8	6	
Hackfrüchte insgesamt	434	448	

Noch: 6.9 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Oberhavel

Fruchtart	1995	1999
Fruchtart	Hektar	
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	288	235
davon		
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	132	234
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen		
a) im Freiland	155	0
b) unter Glas und Folienzelten	2	1
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	8	7
davon		
im Freiland	4	2
unter Glas und Folienzelten	4	5
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas	0	
und Folienzelten Gemüse, Erdbeeren und andere	U	-
Gartengewächse insgesamt	296	242
Handelsgewächse		
Winterraps	2 925	3 645
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	296	340
Raps und Rübsen zusammen	3 221	3 985
Flachs (Lein)	1 805	3 538
Körnersonnenblumen	336	92
Andere Ölfrüchte	38	10
Ölfrüchte zusammen	5 400	7 624
Tabak	-	-
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	61	121
Heil- und Gewürzpflanzen	-	-
Alle anderen Handelsgewächse	-	1
Handelsgewächse insgesamt	5 461	7 747
Futterpflanzen		
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	165	116
Luzerne	148	63
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	571	1 882
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	5 655	4 705
Alle anderen Futterpflanzen	92	563
Futterpflanzen insgesamt	6 631	7 329
Sonstige Flächen		
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	11 180	6 573
Ackerland insgesamt	47 371	48 275

6.10 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Oberspreewald-Lausitz

Fruchtart	1995	1999	
Trucitart	Hektar		
Getreide			
Winterweizen (ohne Durum)	1 726	1 777	
Sommerweizen (ohne Durum)	72	34	
Hartweizen (Durum)	7	-	
Weizen zusammen	1 805	1 811	
Roggen	9 053	8 795	
Wintermenggetreide	68	114	
Wintergerste	2 188	1 388	
Sommergerste	692	1 039	
Gerste zusammen	2 880	2 426	
Hafer	385	293	
Sommermenggetreide	81	49	
Triticale	172	913	
Körnermais einschl. CCM	98	151	
darunter Corn-Cob-Mix	0	-	
Getreide insgesamt	14 542	14 552	
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Futtererbsen	34	354	
Ackerbohnen	-	15	
Alle anderen Hülsenfrüchte	607	314	
Hülsenfrüchte insgesamt	641	683	
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	13	12	
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	476	486	
Verarbeitungskartoffeln		15	
Kartoffeln zusammen	489	513	
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	1	1	
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	22	11	
Alle anderen Hackfrüchte	8	18	
Hackfrüchte insgesamt	520	542	

Noch: 6.10 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Oberspreewald-Lausitz

Fruchtart	1995	1999		
	H-	Hektar		
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse				
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	239	396		
davon				
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	194	382		
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen				
a) im Freiland	41	13		
b) unter Glas und Folienzelten	3	1		
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	10	4		
davon				
im Freiland	6	2		
unter Glas und Folienzelten	4	2		
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas und Folienzelten	_	_		
Gemüse, Erdbeeren und andere				
Gartengewächse insgesamt	249	400		
Handelsgewächse				
Winterraps	1 069	1 901		
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	73	112		
Raps und Rübsen zusammen	1 142	2 012		
Flachs (Lein)	1 070	3 329		
Körnersonnenblumen	814	644		
Andere Ölfrüchte	73	4		
Ölfrüchte zusammen	3 099	5 988		
Tabak	31	51		
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	1	126		
Heil- und Gewürzpflanzen	3	5		
Alle anderen Handelsgewächse	-	128		
Handelsgewächse insgesamt	3 135	6 299		
Futterpflanzen				
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	533	324		
Luzerne	627	856		
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	1 038	2 184		
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	3 238	2 927		
Alle anderen Futterpflanzen	80	89		
Futterpflanzen insgesamt	5 517	6 380		
Sonstige Flächen				
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	6 185	3 725		
Ackerland insgesamt	30 787	32 580		

6.11 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Oder-Spree

Enjohtest	1995	1999	
Fruchtart	Hektar		
Getreide			
Winterweizen (ohne Durum)	2 444	2 375	
Sommerweizen (ohne Durum)	37	530	
Hartweizen (Durum)	5	-	
Weizen zusammen	2 486	2 905	
Roggen	16 290	18 792	
Wintermenggetreide	92	93	
Wintergerste	4 622	2 699	
Sommergerste	559	208	
Gerste zusammen	5 181	2 907	
Hafer	692	1 384	
Sommermenggetreide	71	166	
Triticale	4 265	5 520	
Körnermais einschl. CCM	432	868	
darunter Corn-Cob-Mix	13	38	
Getreide insgesamt	29 510	32 635	
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Futtererbsen	324	1 370	
Ackerbohnen	5	-	
Alle anderen Hülsenfrüchte	1 799	904	
Hülsenfrüchte insgesamt	2 128	2 274	
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	35	7	
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	755	515	
Verarbeitungskartoffeln		25	
Kartoffeln zusammen	790	547	
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	293	272	
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	21	11	
Alle anderen Hackfrüchte	7	4	
Hackfrüchte insgesamt	1 110	834	

Noch: 6.11 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Oder-Spree

Fruchtart _	1995	1999
Trucillait	Hektar	
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	99	95
davon im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	81	86
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen	01	00
a) im Freiland	16	7
b) unter Glas und Folienzelten	10	2
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	8	8
davon		
im Freiland	4	5
unter Glas und Folienzelten	4	3
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas und Folienzelten	-	-
Gemüse, Erdbeeren und andere		
Gartengewächse insgesamt	107	103
Handelsgewächse		
Winterraps	4 652	6 234
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	293	381
Raps und Rübsen zusammen	4 946	6 615
Flachs (Lein)	2 308	5 499
Körnersonnenblumen	1 113	719
Andere Ölfrüchte	44	4
Ölfrüchte zusammen	8 411	12 837
Tabak	84	103
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	68	98
Heil- und Gewürzpflanzen	-	1
Alle anderen Handelsgewächse	10	0
Handelsgewächse insgesamt	8 573	13 039
Futterpflanzen		
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	452	83
Luzerne	2 369	1 031
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	1 677	1 960
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	9 440	7 248
Alle anderen Futterpflanzen	751	568
Futterpflanzen insgesamt	14 690	10 890
Sonstige Flächen		
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	12 288	7 744
Ackerland insgesamt	68 406	67 520

6.12 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Fruchtart	1995	1999
Tradition	Hektar	
Getreide		
Winterweizen (ohne Durum)	4 427	4 493
Sommerweizen (ohne Durum)	339	793
Hartweizen (Durum)	4	1
Weizen zusammen	4 769	5 287
Roggen	18 606	21 807
Wintermenggetreide	31	181
Wintergerste	7 606	6 019
Sommergerste	2 309	2 732
Gerste zusammen	9 915	8 751
Hafer	1 332	1 423
Sommermenggetreide	394	347
Triticale	2 955	4 462
Körnermais einschl. CCM	1 006	401
darunter Corn-Cob-Mix	0	-
Getreide insgesamt	39 008	42 659
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)		
Futtererbsen	1 503	2 233
Ackerbohnen	17	55
Alle anderen Hülsenfrüchte	1 459	1 627
Hülsenfrüchte insgesamt	2 979	3 915
Hackfrüchte		
Frühkartoffeln	13	9
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	3 037	2 934
Verarbeitungskartoffeln		21
Kartoffeln zusammen	3 050	2 964
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	492	338
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	39	23
Alle anderen Hackfrüchte	7	4
Hackfrüchte insgesamt	3 589	3 329

Noch: 6.12 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Fruchtart	1995	1999		
Fidentalt	ŀ	Hektar		
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse				
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	216	158		
davon				
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	99	153		
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen				
a) im Freiland	115	4		
b) unter Glas und Folienzelten	2	1		
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	9	9		
davon				
im Freiland	4	3		
unter Glas und Folienzelten	5	5		
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas und Folienzelten	<u>-</u>	<u>-</u>		
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse insgesamt	225	167		
Handelsgewächse				
Winterraps	5 637	7 067		
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	164	280		
Raps und Rübsen zusammen	5 802	7 347		
Flachs (Lein)	4 114	7 216		
Körnersonnenblumen	518	304		
Andere Ölfrüchte	102	12		
Ölfrüchte zusammen	10 536	14 880		
Tabak	37	-		
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	1 109	1 095		
Heil- und Gewürzpflanzen	-	28		
Alle anderen Handelsgewächse	80	115		
Handelsgewächse insgesamt	11 762	16 118		
Futterpflanzen				
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	559	644		
Luzerne	245	50		
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	2 965	4 130		
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	11 052	9 589		
Alle anderen Futterpflanzen	848	675		
Futterpflanzen insgesamt	15 670	15 088		
Sonstige Flächen				
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	17 464	10 823		
Ackerland insgesamt	90 696	92 098		

6.13 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Potsdam-Mittelmark *)

Fruchtart	1995	1999
Truchtart	Fruchtart Ho	
Getreide		
Winterweizen (ohne Durum)	3 472	3 223
Sommerweizen (ohne Durum)	60	148
Hartweizen (Durum)	4	8
Weizen zusammen	3 536	3 379
Roggen	25 030	26 386
Wintermenggetreide	33	247
Wintergerste	5 808	4 178
Sommergerste	897	1 024
Gerste zusammen	6 706	5 202
Hafer	1 097	1 066
Sommermenggetreide	83	154
Triticale	3 433	4 233
Körnermais einschl. CCM	507	112
darunter Corn-Cob-Mix	252	95
Getreide insgesamt	40 425	40 779
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)		
Futtererbsen	699	992
Ackerbohnen	11	-
Alle anderen Hülsenfrüchte	1 230	1 041
Hülsenfrüchte insgesamt	1 940	2 033
Hackfrüchte		
Frühkartoffeln	23	55
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	1 192	739
Verarbeitungskartoffeln		14
Kartoffeln zusammen	1 215	808
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	254	198
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	18	9
Alle anderen Hackfrüchte	18	3
Hackfrüchte insgesamt	1 505	1 018

^{*)} Einschließlich der kreisfreien Stadt Potsdam

Noch: 6.13 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Potsdam-Mittelmark *)

Fruchtart	1995	1999
Fidentalt	Hektar	
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	981	1 256
davon		
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	492	1 210
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen		
a) im Freiland	476	40
b) unter Glas und Folienzelten	13	5
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	44	36
davon		
im Freiland	30	26
unter Glas und Folienzelten	14	10
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas		3
und Folienzelten	. -	3
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse insgesamt	1 025	1 295
Handelsgewächse		
Winterraps	4 176	5 669
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	224	429
Raps und Rübsen zusammen	4 401	6 098
Flachs (Lein)	2 383	7 301
Körnersonnenblumen	1 246	877
Andere Ölfrüchte	132	21
Ölfrüchte zusammen	8 162	14 298
Tabak	11	9
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	29	42
Heil- und Gewürzpflanzen	0	37
Alle anderen Handelsgewächse	89	92
Handelsgewächse insgesamt	8 291	14 478
Futterpflanzen		
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	739	422
Luzerne	259	254
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	1 498	2 292
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	9 220	8 432
Alle anderen Futterpflanzen	304	398
Futterpflanzen insgesamt	12 020	11 798
Sonstige Flächen		
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	17 785	11 619
Ackerland insgesamt	82 992	83 020

^{*)} Einschließlich der kreisfreien Stadt Potsdam

6.14 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Prignitz

Fruchtart	1995	1999	
Flucitait	Hektar		
Getreide			
Winterweizen (ohne Durum)	9 725	8 566	
Sommerweizen (ohne Durum)	153	251	
Hartweizen (Durum)	7	-	
Weizen zusammen	9 886	8 817	
Roggen	18 263	22 196	
Wintermenggetreide	592	45	
Wintergerste	9 853	8 090	
Sommergerste	1 253	2 321	
Gerste zusammen	11 105	10 411	
Hafer	1 422	1 258	
Sommermenggetreide	105	126	
Triticale	4 240	5 787	
Körnermais einschl. CCM	1 215	935	
darunter Corn-Cob-Mix	413	276	
Getreide insgesamt	46 829	49 575	
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Futtererbsen	788	2 633	
Ackerbohnen	81	29	
Alle anderen Hülsenfrüchte	1 142	1 313	
Hülsenfrüchte insgesamt	2 011	3 976	
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	22	2	
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	3 283	2 626	
Verarbeitungskartoffeln		5	
Kartoffeln zusammen	3 305	2 633	
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	1 261	1 087	
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	54	21	
Alle anderen Hackfrüchte	14	2	
Hackfrüchte insgesamt	4 634	3 743	

Noch: 6.14 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Prignitz

Fruchtart —	1995	1999
Traditalt	ŀ	Hektar
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	132	88
davon		
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	79	86
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen		
a) im Freiland	52	1
b) unter Glas und Folienzelten	1	0
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	3	4
davon		
im Freiland	3	3
unter Glas und Folienzelten	1	2
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von		
Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas und Folienzelten	2	-
Gemüse, Erdbeeren und andere		
Gartengewächse insgesamt	137	92
Handelsgewächse		
Winterraps	7 632	10 081
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	509	201
Raps und Rübsen zusammen	8 142	10 282
Flachs (Lein)	3 144	6 776
Körnersonnenblumen	177	23
Andere Ölfrüchte	42	39
Ölfrüchte zusammen	11 505	17 120
Tabak	51	59
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	563	1 138
Heil- und Gewürzpflanzen	-	-
Alle anderen Handelsgewächse	156	6
Handelsgewächse insgesamt	12 275	18 322
Futterpflanzen		
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	385	156
Luzerne	476	127
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	2 701	3 608
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	11 878	10 650
Alle anderen Futterpflanzen	662	266
Futterpflanzen insgesamt	16 103	14 808
Sonstige Flächen		
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	19 169	10 756
Ackerland insgesamt	101 158	101 271

6.15 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Spree-Neiße

Fruchtart —	1995	1999
Fruchtart	Hektar	
Getreide		
Winterweizen (ohne Durum)	2 374	2 449
Sommerweizen (ohne Durum)	18	294
Hartweizen (Durum)	3	8
Weizen zusammen	2 395	2 751
Roggen	8 622	7 869
Wintermenggetreide	15	53
Wintergerste	2 167	2 319
Sommergerste	550	885
Gerste zusammen	2 717	3 204
Hafer	337	548
Sommermenggetreide	197	191
Triticale	357	786
Körnermais einschl. CCM	195	478
darunter Corn-Cob-Mix	0	-
Getreide insgesamt	14 835	15 881
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)		
Futtererbsen	593	789
Ackerbohnen	20	2
Alle anderen Hülsenfrüchte	815	449
Hülsenfrüchte insgesamt	1 428	1 241
Hackfrüchte		
Frühkartoffeln	10	5
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	280	178
Verarbeitungskartoffeln		10
Kartoffeln zusammen	290	193
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	109	88
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	10	11
Alle anderen Hackfrüchte	6	27
Hackfrüchte insgesamt	415	319

Noch: 6.15 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Spree-Neiße

Fruchtart	1995	1999	
Fidelitait	Hektar		
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse			
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	304	302	
davon			
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	45	294	
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen			
a) im Freiland	256	6	
b) unter Glas und Folienzelten	3	3	
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	14	10	
davon			
im Freiland	7	5	
unter Glas und Folienzelten	7	5	
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von			
Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas	2		
und Folienzelten Gemüse, Erdbeeren und andere	2	-	
Gartengewächse insgesamt	320	312	
Handelsgewächse			
Winterraps	1 767	2 549	
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	328	317	
Raps und Rübsen zusammen	2 094	2 866	
Flachs (Lein)	2 555	4 764	
Körnersonnenblumen	642	183	
Andere Ölfrüchte	-	9	
Ölfrüchte zusammen	5 292	7 822	
Tabak	-	-	
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	1	44	
Heil- und Gewürzpflanzen	-	0	
Alle anderen Handelsgewächse	-	289	
Handelsgewächse insgesamt	5 293	8 155	
Futterpflanzen			
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	493	274	
Luzerne	572	470	
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	1 694	3 586	
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	4 603	4 492	
Alle anderen Futterpflanzen	159	72	
Futterpflanzen insgesamt	7 520	8 894	
Sonstige Flächen			
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	8 051	5 298	
Ackerland insgesamt	37 862	40 099	

6.16 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Teltow-Fläming

Fruchtart —	1995	1999	
Fruchtart	Hektar		
Getreide			
Winterweizen (ohne Durum)	5 668	5 718	
Sommerweizen (ohne Durum)	269	276	
Hartweizen (Durum)	2	-	
Weizen zusammen	5 939	5 994	
Roggen	17 520	19 815	
Wintermenggetreide	87	73	
Wintergerste	7 604	5 191	
Sommergerste	331	645	
Gerste zusammen	7 934	5 835	
Hafer	457	405	
Sommermenggetreide	9	12	
Triticale	1 805	2 656	
Körnermais einschl. CCM	606	822	
darunter Corn-Cob-Mix	-	-	
Getreide insgesamt	34 358	35 613	
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Futtererbsen	771	1 940	
Ackerbohnen	74	19	
Alle anderen Hülsenfrüchte	613	747	
Hülsenfrüchte insgesamt	1 457	2 705	
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	143	45	
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	2 816	3 350	
Verarbeitungskartoffeln		33	
Kartoffeln zusammen	2 960	3 428	
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	991	1 075	
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	6	4	
Alle anderen Hackfrüchte	172	54	
Hackfrüchte insgesamt	4 128	4 561	

Noch: 6.16 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Teltow-Fläming

Fruchtart	1995	1999
Truchtart	Н	ektar
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	434	395
davon		
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	422	393
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen		
a) im Freiland	11	1
b) unter Glas und Folienzelten	1	0
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	12	8
davon		
im Freiland	5	2
unter Glas und Folienzelten	6	6
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von		
Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas und Folienzelten	0	
Gemüse, Erdbeeren und andere	U	_
Gartengewächse insgesamt	446	404
Handelsgewächse		
Winterraps	5 912	6 658
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	155	201
Raps und Rübsen zusammen	6 066	6 859
Flachs (Lein)	1 291	5 301
Körnersonnenblumen	1 207	375
Andere Ölfrüchte	46	17
Ölfrüchte zusammen	8 610	12 551
Tabak	4	0
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	23	85
Heil- und Gewürzpflanzen	1	1
Alle anderen Handelsgewächse	51	-
Handelsgewächse insgesamt	8 688	12 636
Futterpflanzen		
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	511	294
Luzerne	249	251
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	2 253	2 773
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	9 061	8 114
Alle anderen Futterpflanzen	594	302
Futterpflanzen insgesamt	12 668	11 735
Sonstige Flächen		
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	13 032	7 663
Ackerland insgesamt	74 777	75 318

6.17 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Uckermark

Fruchtart	1995	1999		
Fruchtart	Hektar			
Getreide				
Winterweizen (ohne Durum)	33 210	36 722		
Sommerweizen (ohne Durum)	354	1 682		
Hartweizen (Durum)	4	-		
Weizen zusammen	33 567	38 404		
Roggen	18 220	19 691		
Wintermenggetreide	148	120		
Wintergerste	19 130	15 248		
Sommergerste	2 314	3 481		
Gerste zusammen	21 445	18 728		
Hafer	2 527	2 214		
Sommermenggetreide	133	113		
Triticale	4 217	6 674		
Körnermais einschl. CCM	1 071	1 047		
darunter Corn-Cob-Mix	356	367		
Getreide insgesamt	81 328	86 991		
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)				
Futtererbsen	740	4 656		
Ackerbohnen	105	177		
Alle anderen Hülsenfrüchte	1 299	1 082		
Hülsenfrüchte insgesamt	2 143	5 915		
Hackfrüchte				
Frühkartoffeln	9	2		
Mittelfrühe und späte Kartoffeln einschl. Industriekartoffeln	180	188		
Verarbeitungskartoffeln		1		
Kartoffeln zusammen	189	191		
Zuckerrüben (ohne Samenanbau)	5 385	4 584		
Runkelrüben (ohne Samenanbau)	56	34		
Alle anderen Hackfrüchte	3	1		
Hackfrüchte insgesamt	5 633	4 810		

Noch: 6.17 Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Fruchtarten im Landkreis Uckermark

Fruchtart	1995	1999	
Truchtart	Hektar		
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse			
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	35	91	
davon			
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	13	90	
im Wechsel mit anderen Gartengewächsen			
a) im Freiland	21	1	
b) unter Glas und Folienzelten	1	1	
Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen	6	4	
davon			
im Freiland	5	3	
unter Glas und Folienzelten	1	1	
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen auch unter Glas und Folienzelten		0	
Gemüse, Erdbeeren und andere		Ŭ	
Gartengewächse insgesamt	40	95	
Handelsgewächse			
Winterraps	15 257	22 725	
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	330	325	
Raps und Rübsen zusammen	15 587	23 050	
Flachs (Lein)	1 900	3 875	
Körnersonnenblumen	1 153	168	
Andere Ölfrüchte	46	92	
Ölfrüchte zusammen	18 686	27 185	
Tabak	89	78	
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	444	28	
Heil- und Gewürzpflanzen	0	13	
Alle anderen Handelsgewächse	48	406	
Handelsgewächse insgesamt	19 267	27 709	
Futterpflanzen			
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	1 084	1 169	
Luzerne	1 785	595	
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	4 299	3 856	
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	11 643	9 115	
Alle anderen Futterpflanzen	506	313	
Futterpflanzen insgesamt	19 317	15 047	
Sonstige Flächen			
Brache (einschl. stillgelegter Flächen)	22 828	9 297	
Ackerland insgesamt	150 556	149 865	

7 Landwirtschaftliche Betriebe *) und landwirtschaftlich genutzte Fläche 1991 bis 1999; 1999 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

		Landwirtschaftlich –	Anteil i	nsgesamt
Jahr 	Betriebe	genutzte Fläche	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche
Größenklasse der landwirt- schaftlich genutzten Fläche von bis unter Hektar	Anzahl	Hektar	Pr	ozent
1991	5 038	1 268 097	100	100
1992	5 271	1 230 436	100	100
1993	6 134	1 287 564	100	100
1994	6 497	1 298 485	100	100
1995	7 731	1 330 374	100	100
1996	7 808	1 341 850	100	100
1997	7 874	1 345 194	100	100
1998	7 954	1 347 909	100	100
1999	7 008	1 347 408	100	100
		1999 nach Grö	ßenklassen	
unter 1	348	129	5,0	0,0
1 – 1 2	128	184	1,8	0,0
2 – 5	1 259	4 040	18,0	0,3
5 – 10	821	5 931	11,7	0,4
10 – 20	887	12 811	12,7	1,0
20 – 30	441	10 717	6,3	0,8
30 – 50	520	20 023	7,4	1,5
50 – 100	569	41 139	8,1	3,1
100 – 200	638	92 064	9,1	6,8
200 – 300	326	79 352	4,7	5,9
300 – 400	201	68 359	2,9	5,1
400 – 500	123	54 867	1,8	4,1
500 – 1 000	340	247 669	4,9	18,4
1 000 – 1 500	200	244 513	2,9	18,1
1 500 – 2 000	111	192 432	1,6	14,3
2 000 – 2 500	44	97 292	0,6	7,2
2 500 – 3 000	22	59 305	0,3	4,4
3 000 – 4 000	21	72 213	0,3	5,4
4 000 – 5 000	6	25 572	0,1	1,9
5 000 und mehr	3	18 796	0,0	1,4

^{*)} Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft

8 Landwirtschaftliche Betriebe und deren landwirtschaftlich genutzte Fläche 1995 bis 1999 nach Rechtsformen

	I	Т	Ι	T	1
Rechtsform	1995	1996	1997	1998	1999
			Anzahl		
Landwirtschaftliche Betriebe insgesamtdarunter	7 731	7 808	7 874	7 954	7008
Einzelunternehmen (Einzelperson, Ehepaar, Geschwister)	6 273	6 311	6 337	6 377	5438
(GbR/BGB-Gesellschaft)	457	484	514	525	553
(KG einschl. GmbH und Co KG)	63	66	64	66	73
Eingetragener Verein (e. V.)	45	48	47	44	42
Eingetragene Genossenschaft (e. G.)	295	288	280	276	266
Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	510	519	551	583	587
Aktiengesellschaft (AG)	8	8	7	8	10
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	38	39	36	36	20
			Hektar		
Landwirtschaftliche Betriebe insgesamtdarunter	1 330 374	1 341 850	1 345 194	1 347 909	1 347 408
Einzelunternehmen (Einzelperson, Ehepaar, Geschwister)	241 999	258 937	271 918	277 998	288 839
(GbR/BGB-Gesellschaft)	161 076	164 720	170 958	175 909	180 998
Kommanditgesellschaft (KG einschl. GmbH und Co KG)	68 317	64 810	55 676	52 988	55 461
Eingetragener Verein (e. V.)	3 754	4 716	3 628	3 468	2 916
Eingetragene Genossenschaft (e. G.)	423 529	415 909	406 190	389 589	379 091
Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	420 138	421 788	425 947	437 246	428 716
Aktiengesellschaft (AG)	5 926	6 817	6 819	6 661	7 722
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	4 899	3 631	3 638	3 606	3 452

9 Landwirtschaftliche Betriebe 1999 nach Rechtsformen und Verwaltungsbezirken

			darur	nter	
Verwaltungsbezirk	Betriebe insgesamt	Einzelunter- nehmen	BGB-Gesell- schaft	GmbH	Eingetragene Genossen- schaft
			Anzahl		
Brandenburg an der Havel	26	21	-	3	1
Cottbus	28	23	1	2	2
Frankfurt (Oder)	65	58	2	2	2
Barnim	279	227	12	22	8
Dahme-Spreewald	451	372	20	23	22
Elbe-Elster	538	438	21	52	20
Havelland	483	367	45	40	14
Märkisch-Oderland	565	427	46	59	21
Oberhavel	423	325	47	40	3
Oberspreewald-Lausitz	300	262	11	17	5
Oder-Spree	428	334	36	25	24
Ostprignitz-Ruppin	582	432	53	66	22
Potsdam-Mittelmark 1)	764	610	58	48	35
Prignitz	695	491	80	77	33
Spree-Neiße	427	370	18	20	11
Teltow-Fläming	340	253	23	32	26
Uckermark	614	428	80	59	17
Land insgesamt	7 008	5 438	553	587	266

¹⁾ Einschließlich der kreisfreien Stadt Potsdam

10 Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe 1999 nach Rechtsformen und Verwaltungsbezirken

					
			daruı	nter	
Verwaltungsbezirk	Betriebe insgesamt	Einzelunter- nehmen	BGB-Gesell- schaft	GmbH	Eingetragene Genossen- schaft
			Hektar		***************************************
Brandenburg an der Havel	2 277	463	-	864	948
Cottbus	4 612	469	1	2 463	1 679
Frankfurt (Oder)	6 832	2 958	336	115	3 392
Barnim	50 787	16 312	5 681	16 899	7 460
Dahme-Spreewald	75 579	10 333	7 759	13 946	35 014
Elbe-Elster	90 823	13 099	9 142	31 927	35 340
Havelland	93 760	22 786	12 998	31 440	22 985
Märkisch-Oderland	125 589	33 964	12 407	45 782	26 952
Oberhavel	70 581	15 647	11 951	38 677	3 769
Oberspreewald-Lausitz	39 843	9 541	3 105	15 736	6 350
Oder-Spree	81 141	19 839	18 933	12 337	27 755
Ostprignitz-Ruppin	129 817	20 378	17 175	48 668	38 256
Potsdam-Mittelmark 1)	114 476	30 511	13 706	21 661	45 749
Prignitz	139 618	27 207	19 352	48 801	41 436
Spree-Neiße	50 853	10 551	5 200	15 349	16 878
Teltow-Fläming	90 721	13 867	5 621	30 548	40 081
Uckermark	180 099	40 914	37 636	53 503	25 046
Land insgesamt	1 347 408	288 839	180 998	428 716	379 091

¹⁾ Einschließlich der kreisfreien Stadt Potsdam

11 Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich der landwirtschaftlich genutzten

debuternomenterm				Land	dwirtschaftlich g	enutzte Fläche
Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Merkmal				da
INI.			insgesamt	unter 1	1 – 10	10 – 20
1	Brandenburg an der Havel	Betriebe	26	4	11	3
2		Hektar LF	2 277	2	43	46
3	Cottbus	Betriebe	28	4	15	4
4		Hektar LF	4 612	2	73	51
5	Frankfurt (Oder)	Betriebe	65	5	18	6
6	, 4	Hektar LF	6 832	3	85	97
7	Barnim	Betriebe	279	17	61	40
8	\$	Hektar LF	50 787	6	298	585
9	Dahme-Spreewald	Betriebe	451	22	176	66
10		Hektar LF	75 579	7	752	978
11	Elbe-Elster	Betriebe	538	29	245	52
12		Hektar LF	90 823	10	1 071	767
13	Havelland	Betriebe	483	13	128	65
14		Hektar LF	93 760	5	594	958
15	Märkisch-Oderland	Betriebe	565	32	155	59
16		Hektar LF	125 589	11	690	808
17	Oberhavel	Betriebe	423	17	127	46
18		Hektar LF	70 581	7	552	652
19	Oberspreewald-Lausitz	Betriebe	300	25	127	48
20		Hektar LF	39 843	10	611	671
21	Oder-Spree	Betriebe	428	26	125	62
22		Hektar LF	81 141	12	598	893
23	Ostprignitz-Ruppin	Betriebe	582	16	169	70
24		Hektar LF	129 817	4	745	995
25	Potsdam-Mittelmark 1)	Betriebe	764	49	228	95
26		Hektar LF	114 476	22	1 093	1 401
27	Prignitz	Betriebe	695	11	199	89
28		Hektar LF	139 618	3	942	1 313
29	Spree-Neiße	Betriebe	427	25	199	66
30		Hektar LF	50 853	8	917	905
31	Teltow-Fläming	Betriebe	340	34	92	38
32		Hektar LF	90 721	10	456	568
33	Uckermark	Betriebe	614	19	133	78
34		Hektar LF	180 099	6	635	1 122
35	Land Brandenburg	Betriebe	7 008	348	2 208	887
36		Hektar LF	1 347 408	129	10 155	12 811

¹⁾ Einschließlich der kreisfreien Stadt Potsdam

genutzte Fläche 1999 nach Größenklassen Fläche und nach Verwaltungsbezirken

						L
20 – 50	50 – 100	100 – 200	200 – 500	500 – 1 000	1 000 und mehr	
4	-	-			-	
111	-	-			-	
, -		-				
-		-				
20	•	3	6	-		
685	:●	421	1 749	-		
45	30	37	23	10	16	
1 497	2 215	5 335	7 504	6 548	26 801	
69	32	24	19	18	25	
2 231	2 357	3 310	5 700	13 962	46 280	
54	33	46	28	20	31	
1 618	2 326	6 603	8 463	15 138	54 827	
73	47	52	54	26	25	
2 452	3 383	7 499	16 704	19 251	42 914	
62	47	62	75	41	32	
2 041	3 333	9 255	22 846	28 754	57 851	
64	50	52	34	8	25	
2 117	3 479	7 555	10 925	5 843	39 451	
27	20	13	17	11	12	
858	1 431	1 687	4 973	7 874	21 728	
66	26	43	35	21	24	
2 013	1 761	6 105	11 629	15 422	42 710	
96	42	59	59	29	42	
3 016	2 995	8 325	18 422	20 616	74 697	
120	83	75	57	24	33	
3 916	5 830	10 548	18 036	17 219	56 411	
92	61	75	92	35	41	
3 025	4 560	11 254	27 219	26 185	65 116	
52	22	19	18	10	16	
1 555	1 707	3 108	5 431	8 041	29 180	
43	33	22	31	17	30	
1 375	2 423	3 303	10 087	12 556	59 944	
74	37	56	99	67	51	
2 231	2 854	7 755	32 048	47 821	85 627	
961	569	638	650	340	407	
30 740	41 139	92 064	202 578	247 669	710 124	

- 60 -

12 Betriebsfläche der landwirtschaftlichen Betriebe 1999

		Betriebs-	Landwirt-			da
Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	fläche insgesamt	schaftlich genutzte Fläche	Ackerland	Obstanlagen	Baum- schulen
				Hektar		
1	Brandenburg an der Havel	2 437	2 277	1 557	1	1
2	Cottbus	4 724	4 612	3 724	0	1
3	Frankfurt (Oder)	7 037	6 832	5 694	477	63
4	Barnim	53 072	50 787	42 319	42	105
5	Dahme-Spreewald	80 223	75 579	55 847	73	23
6	Elbe-Elster	94 256	90 823	68 185	49	328
7	Havelland	97 096	93 760	61 761	39	218
8	Märkisch-Oderland	130 719	125 589	117 173	499	49
9	Oberhavel	72 763	70 581	48 275	104	26
10	Oberspreewald-Lausitz	41 305	39 843	32 580	7	1
11	Oder-Spree	85 821	81 141	67 520	102	44
12	Ostprignitz-Ruppin	138 266	129 817	92 098	20	34
13	Potsdam-Mittelmark 1)	121 765	114 476	83 020	2 149	113
14	Prignitz	144 101	139 618	101 271	87	62
15	Spree-Neiße	52 217	50 853	40 099	50	33
16	Teltow-Fläming	95 460	90 721	75 318	63	29
17	Uckermark	188 408	180 099	149 865	147	15
18	Land insgesamt	1 410 171	1 347 408	1 046 307	3 907	1 146

¹⁾ Einschließlich der kreisfreien Stadt Potsdam

- 61 -

nach Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie nach Verwaltungsbezirken

ınter						
	davon					
Dauergrünland	Dauerwiesen	Mähweiden	Dauerweiden	Streuwiesen und Hutungen	Lfd Nr.	
		Hektar				
716	198	315	202	1	1	
886	81	722	48	36	2	
593	317	258	18	-	3	
8 281	2 833	3 737	1 367	344	4	
19 610	6 503	12 151	890	66		
22 242	6 068	14 016	1 804	354	1	
31 704	5 716	22 586	2 994	409	7	
7 846	2 122	2 731	2 040	952	8	
22 165	4 945	14 675	2 154	392	9	
7 244	3 584	3 441	172	47	1	
13 421	4 399	6 527	1 936	560	1	
37 547	4 681	26 211	6 042	612	1	
29 125	5 883	18 854	2 990	1 399	1	
38 179	3 939	26 162	7 128	950	1	
10 659	5 984	4 138	477	60	1	
15 295	4 984	9 753	452	106	1	
30 030	9 854	14 169	3 189	2 818	1	
295 543	72 088	180 446	33 903	9 106	1	

Noch: 12 Betriebsfläche der landwirtschaftlichen Betriebe 1999 nach Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie nach Verwaltungsbezirken

	da	runter					
Verwaltungsbezirk	Gartenland (Haus- und Nutzgärten)	Korbweiden- und Pappelanlagen, Weihnachtsbaum- kulturen	Sonstige Flächen	Waldflächen, Forsten, Holzungen			
	Hektar						
Brandenburg an der Havel	1	1	110	50			
Cottbus	1	: •	53	59			
Frankfurt (Oder)	4	-	87	118			
Barnim	15	26	1 076	1 209			
Dahme-Spreewald	26	0	1 597	3 047			
Elbe-Elster	15	2	1 317	2 116			
Havelland	26	13	2 402	933			
Märkisch-Oderland	21	1	2 830	2 300			
Oberhavel	11	0	1 458	723			
Oberspreewald-Lausitz	10	1	572	890			
Oder-Spree	19	35	1 364	3 315			
Ostprignitz-Ruppin	27	90	3 417	5 033			
Potsdam-Mittelmark 1)	41	23	2 508	4 781			
Prignitz	16	4	1 590	2 893			
Spree-Neiße	10	1	774	1 090			
Teltow-Fläming	12	4	2 487	2 253			
Jckermark	23	20	5 456	2 853			
_and insgesamt	277	220	29 099	33 664			

¹⁾ Einschließlich der kreisfreien Stadt Potsdam

1 of 1	R			

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im August 2003

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden. Veröffentlichungen auf elektronischen Datenträgern sind rechts neben dem Verkaufspreis gekennzeichnet (場 - Disketten, ⊙ - CD-ROM).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR
	Bevölkerungsstand	4.05
A I 1 - m 01/03 A I 1 - m 02/03 A I 1 - m 03/03	- Januar 2003 - Februar 2003 - März 2003	1,25 1,25 1,25
A I 3 - j/02	Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise nach Alter und Geschlecht am 31.12.2002	4,50 19,50 ⊞
A II 1 - m 03/03 A II 1 - m 04/03	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene - März 2003, Vorläufige Ergebnisse - April 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,25 1,25
A III 1 - m 03/03	Wanderungen, März 2003	1,25
A VI 2; 4 - j/02	Bevölkerung und Erwerbsleben 2002, Ergebnisse des Mikrozensus	4,25
A VI 5 - vj 3/02	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer 30.09.2002 Vorläufige Ergebnisse (Stand: März 2003)	4,75
A VI 12 - vj 3/02	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und deren Pendlerverhalten am 30.09.2002 - Vorläufige Ergebnisse (Stand: März 2003)	5,00
B III 3/2 - j/02	Akademische und staatliche Abschlussprüfungen, Wintersemester 2002/2003	2,75
B III 7 - j/01	Hochschulfinanzen, 2001	3,25
C II 1 - m 06/03	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Juni 2003	1,75
C II 3 - m 07/03	Ernteberichterstattung über Obst, Juli 2003	1,75
C III 2 - m 06/03	Schlachtungen und Fleischerzeugung, Juni 2003	1,75
E I 1; 3 - m 06/03 E I 2 - m 06/03	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Mai 2003 - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, Juni 2003 - Produktionsindex, Juni 2003	3,75 2,00
E II 1 - m 06/03	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), Juni 2003	2,50
E IV 4 - j/01	Energiebilanz und CO₂-Bilanz, 2001	3,25
F II 1; 2 - m 06/03	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), Juni 2003	2,50
G I 1 - m 06/03	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel - Messzahlen - Juni 2003, Vorläufige Ergebnisse	2,00
G III 1; 3 - 05/03	Aus- und Einfuhr Mai 2003, Vorläufige Ergebnisse	2,75
G IV 1 - m 05/03	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, Mai 2003	3,00
G IV 3 - m 06/03	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - Juni 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,75
H I 1 - m 06/03 H I 1 - m 05/03	Straßenverkehrsunfälle - Juni 2003, Vorläufiges Ergebnis - Mai 2003, Endgültiges Ergebnis	1,25 2,75
H II 1 - m 06/03	Binnenschifffahrt, Juni 2003	2,50
√ III 3 - 2j/02	Kriegsopferfürsorge, 2002	1,75
K V 3 - j/02	Die Jugendhilfe – Adoptionen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen sowie Sorgerechtsmaßnahmen 2002	2,75
√ √ 4 - j/02	Die Jugendhilfe – Vorläufige Schutzmaßnahmen, 2002	2,50
C VI 1 - j/02	Leistungen an Asylbewerber Teil 1: Ausgaben und Einnahmen, 2002	2,00
_ II 7 - j/02	Realsteuervergleich der Städte und Gemeinden, 2002	5,50 20,50 🖫
_ IV 1 - j/01	Umsätze und ihre Besteuerung, 2001	6,25
Q III 1 - j/01	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe, 2001	2,25
/erzeichnis	Verzeichnis der Krankenhäuser und Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen Stand: 31.12.2002	4,00
/erzeichnis	Verzeichnis der Beruflichen Schulen 2002/2003	9,00 24,00 ⊞